



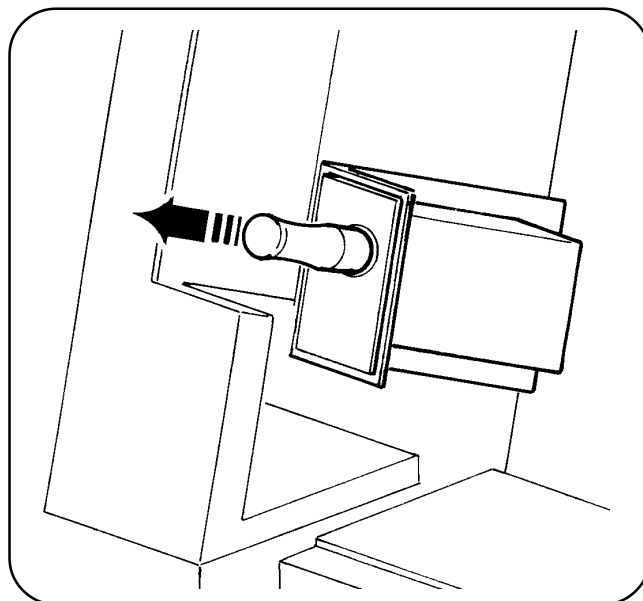
**ATTENZIONE! INFORMAZIONI IMPORTANTI - ATTENTION! IMPORTANT INFORMATION
ATTENTION ! INFORMATIONS IMPORTANTES - ACHTUNG! WICHTIGE HINWEISE
ATENCIÓN! INFORMACIONES IMPORTANTES - ATENÇÃO! INFORMAÇÕES IMPORTANTES**

I **INTERRUTTORE DI SICUREZZA CRUSCOTTO COMANDI**
All'apertura del "cruscotto comandi" l'interruttore di sicurezza interrompe l'alimentazione elettrica.
Quando si devono eseguire controlli funzionali a cruscotto aperto, tirare il perno come indicato in figura per ripristinare l'alimentazione elettrica.
Dovendo reintervenire su dei componenti all'interno della macchina dopo aver eseguito il punto precedente, premere il perno indicato in figura per interrompere nuovamente l'alimentazione elettrica.
La chiusura del cruscotto ripristinerà attraverso l'interruttore l'alimentazione elettrica.

GB **COMMAND PANEL SAFETY SWITCH**
When the "command panel" is opened the safety switch cuts off the electricity.
When the machine's functions need to be checked with the panel open, pull the pin as indicated in the figure to restore the electricity.
If after the having restored the electricity interventions need to be made to the components inside the machine, press the pin shown in the figure to cut off the electricity once again. The electricity will be restored via the switch when the panel is closed.

F **INTERRUPTEUR DE SECURITE' TABLEAU DES COMMANDES**
Dès l'allumage du "tableau des commandes", l'interrupteur de sécurité interrompt l'alimentation électrique.
Lorsque les vérifications du "tableau des commandes" doivent être faites à appareil ouvert, tirer le pivot comme indiqué sur le dessin ci-contre pour remettre l'alimentation électrique.
Lorsque l'on doit intervenir à nouveau sur des composants se trouvant à l'intérieur de la machine après avoir effectué le point précédent, appuyer sur le pivot indiqué sur le dessin reporté ci-après pour interrompre à nouveau l'énergie électrique.
La fermeture du clavier engendrera l'alimentation électrique par l'intermédiaire de l'interrupteur.

D **SICHERHEITSSCHALTER DER STEUERTAFEL**
Bei Öffnung der Steuertafel wird die Stromversorgung durch den Sicherheitsschalter unterbrochen.
Wenn Funktionskontrollen bei geöffneter Steuertafel vorgenommen werden, müssen Sie zur Rückstellung der Stromversorgung den in der Abbildung gezeigten Stift ziehen.
Sollten danach Eingriffe an den in der Maschine befindlichen Komponenten vorgenommen werden, so müssen Sie den in der Abbildung gezeigten Stift zur erneuten Unterbrechung der Stromversorgung drücken.
Bei Schließen der Steuertafel wird die Stromversorgung durch den Sicherheitsschalter erneut wiederhergestellt.



E **INTERRUPTOR DE SEGURIDAD DEL PANEL DE MANDOS**
Cuando se abre el "panel de mandos" el interruptor de seguridad interrumpe la alimentación eléctrica.
Cuando hay que efectuar controles funcionales con el panel abierto, tirar del perno como se indica en la figura para restablecer la alimentación eléctrica.
Si se tiene que volver a intervenir en algunos componentes en el interior de la máquina, después de haber efectuado el punto anterior, presionar el perno indicado en la figura para interrumpir otra vez la alimentación eléctrica.
El cierre del panel de mandos restablecerá a través del interruptor la alimentación eléctrica.

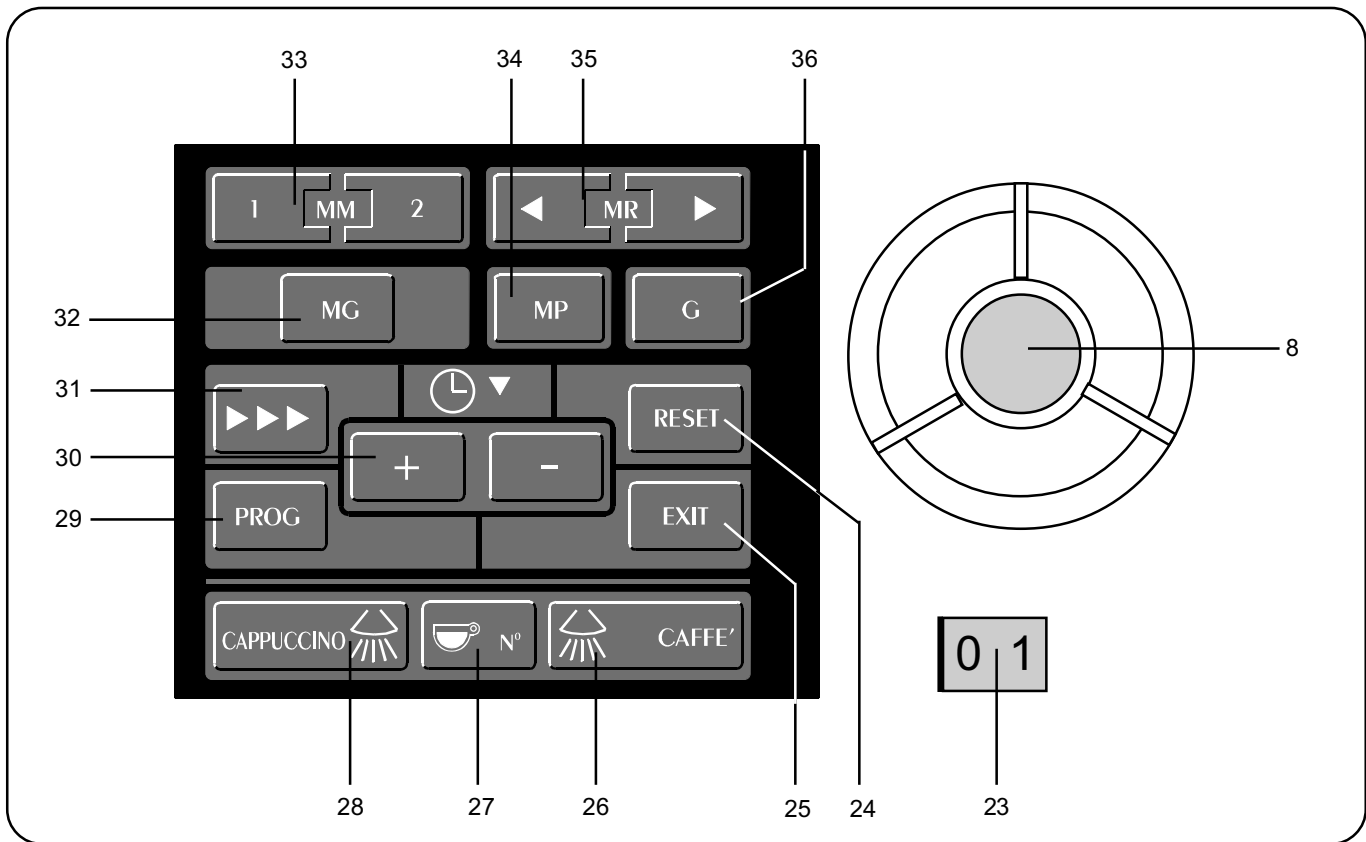
P **INTERRUPTOR DE SEGURANÇA DO PAINEL DE COMANDOS**
Quando o "painel de comandos" for aberto o interruptor de segurança interrompe a alimentação eléctrica.
Quando se têm que efectuar controles funcionais com o painel de comando aberto, puxar o pino, consoante indicado na figura e restabelecer a alimentação eléctrica.
Tendo que intervir em alguns componentes no interior da máquina, após ter seguido as instruções indicadas no parágrafo anterior, para interromper novamente a alimentação eléctrica carregar no pino indicado na figura.
O fecho do quadro restabelecerá a alimentação eléctrica através do próprio interruptor.

PROGRAMMIERUNG

INHALT

1. Beschreibung der Tastatur des Displays (4)
2. Einstellung der Uhr
3. Sprachwahl
4. Abbildung und Rückstellung der Zählwerke
5. Zugang zur Programmierung
6. Programmierung CPU - Display
7. Menü Display
8. Menü CPU
9. Programmierung der Wahltasten
10. Anzeigenfeld Manualbetrieb
11. Sonderfunktionen

1. Beschreibung der Tastatur des Displays (4)



Über Anhebung des Display-Paneels (4) erhalten Sie Zugang zu den Tasten zur Programmierung sowie zum Hauptschalter (23).

BEZEICHNUNG DER BESTANDTEILE DER TASTATUR

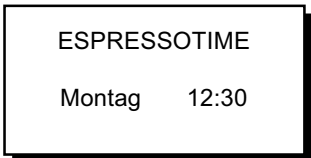
- 8 Sensor 'Dallas-Schlüssel'
- 23 Hauptschalter
- 24 Taste 'Nullrückstellung'
- 25 Taste 'Absprung' (Verlassen der Programmierungsphase)
- 26 Taste 'Spülung Kaffeekreislauf'
- 27 Taste 'Abbildung Zählwerke'
- 28 Taste 'Spülung Milchkreislauf'
- 29 Taste 'PROG' (Zugang zur Programmierungsphase)
- 30 Tasten '+' und '-' (Modifikation Parameter / Uhr)
- 31 Pfeiltaste '▶▶▶' (Cursor-Bewegung und Selektion Sprache)

Tasten zur Programmierung im Anzeigenfeld 'Manualbetrieb'

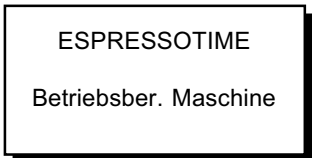
- 32 Taste zur Aktivierung der Magneten des Mahl- und Dosierwerks
- 33 Taste zur Zuschaltung des Motors des Mahl- und Dosierwerks (1 und 2)
- 34 Taste zur Zuschaltung des Pumpenmotors
- 35 Taste zur Zuschaltung des Motors der Abgabebereinheit ('◀' = zurück; '▶' = vor)
- 36 Taste zur Aktivierung des Magnetventils Kaffeeabgabe

2. Einstellung der Uhr

Drücken Sie zur Einstellung der Uhr die Tasten '+' bzw. '-' (30). Mit jeder Betätigung der o.a. Tasten wird die Zeit um eine Minute gesteigert bzw. reduziert. Wenn Sie eine der Tasten (30) gedrückt halten, wird die Geschwindigkeit der Zeitveränderung gesteigert; jedesmal wenn die Uhr 0:00 anzeigt, wird die Abgabe des Tages modifiziert. Zu beachten: Die Veränderung der Uhrzeit kann nicht ausgeführt werden, wenn die Uhr durch den Installationstechniker gesperrt wurde. Bei Freigabe der Funktion 'BUCHFÜHRUNG' (Dip-Switch-Schalter Display 4 auf ON) kann die Einstellung der Uhr über den Monteur - oder den Buchführungsschlüssel vorgenommen werden.



Funktion Uhr freigegeben



Funktion Uhr nicht freigegeben

3. Sprachwahl

Drücken Sie zur Selektion der Sprache, in der die Meldungen auf dem Display angezeigt werden sollen, die Pfeiltaste '▶▶▶' (31); die Meldungen können auf dem Display (5) in folgenden Sprachen abgebildet werden: Italienisch, Englisch, Französisch, Deutsch, Holländisch, Spanisch, Portugiesisch, Japanisch.

ESPRESSOTIME
Italiano
Lunedì 12:30

Sprachwahl
Italienisch

ESPRESSOTIME
English
Monday 12:30 P.M.

Sprachwahl
Deutsch

4. Abbildung und Rückstellung der Zählwerke

Drücken Sie zur Abbildung der Zählwerke die Taste 'n°' (27).
Drücken Sie zur Nullrückstellung der Zählwerke die Taste RESET (24).
Drücken Sie nach der Abbildung und Rückstellung der Zählwerke die erneut die Taste 'n°' (27) bzw. die Taste EXIT (25), wenn das erste Feld (ESPRESSOTIME) angezeigt werden soll.

Nr Kaffee 35
Nr Wasser 54
Nr Milch 28
Reset NEIN ←

Ablesung Zählwerke

Nr Kaffee 00
Nr Wasser 00
Nr Milch 00
Reset JA ←

Nullrückstellung Zählwerke

5. Zugang zur Programmierung

Um Zugang zur Programmierung zu erhalten, muß der MONTEURSCHLÜSSEL gegen den Sensor (8) gehalten werden. Es ertönt ein Signalton, und auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

ESPRESSOTIME
Montag 12:30
Monteur

Zur Beendigung der Programmierungsphase muß erneut der MONTEURSCHLÜSSEL gegen den Sensor (8) gehalten werden. Die Programmierungsphase wird verlassen, wenn keine Vorgänge ausgeführt werden und die Zeit zur Rückstellung über Schlüssel (siehe Kapitel 7.2a) anders als Null ist.

Über die Taste EXIT (Absprung, 25) kommen Sie von allen Anzeigenfeldern der Programmierung direkt in das o.a. Anzeigenfeld.



Bei Verlust des Monteurschlüssels können sämtliche Vorgänge der Programmierung über den Dip-Switch-Schalter 1 (Display) ausgeführt werden.
Gehen Sie wie folgt vor:

- 1 Maschine über den Hauptschalter (23) abschalten.
- 2 Die Verriegelung der Schalttafel mit dem mit der Maschine mitgelieferten Schlüssel entsperren.
- 3 Die Schalttafel anheben.
- 4 Den Dip-Switch-Schalter 1 (Display) auf ON stellen.
- 5 Die Schalttafel schließen, und die Maschine einschalten.

Um die Programmierungsphase zu verlassen, muß der Dip-Switch-Schalter 1 (Display) auf OFF gestellt werden.

Zu beachten: Alle Änderungen der Einstellungen der Dip-Switch-Schalter dürfen nur bei ausgeschalteter Maschine vorgenommen werden

6. Programmierung CPU - Display

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Programmierung
CPU ←
Display

Über erneutes Drücken der Taste PROG (29) kann das CPU-Menü programmiert werden (Programmierung siehe Kapitel 8. CPU-Menü).

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Programmierung
CPU ←
Display

Über erneutes Drücken der Taste PROG (29) kann das Menü Display programmiert werden (Programmierung siehe Kapitel 7. Menü Display).

7. Menü Display - Programmierung Einschaltung / Abschaltung des Betriebs

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung

```
Masch EIN  3:00 ◀
Masch AUS  3:00
Ruhetag
Keinen
```

Zu beachten: Wenn die Uhrfunktionen nicht freigegeben sind, bleiben die in diesem Kapitel beschriebenen Anzeigefelder leer.

Drücken Sie zur Modifikation der Einschaltzeit die Tasten '+' bzw. '-' (30).

Drücken Sie zur Modifikation der Abschaltungszeit zunächst die Pfeiltaste '▶▶▶' (31), um den blinkenden Cursor auf die untere Anzeigenzeile zu bringen; drücken Sie anschließend die Tasten '+' bzw. '-' (30). Drücken Sie zur Wahl des Ruhetags die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31); um den Cursor auf den Ruhetag (kein Ruhetag) zu bringen; drücken Sie zur Modifikation des Ruhetags (Montag, Dienstag, usw.) die Tasten '+' bzw. '-' (30).

Zu beachten: Wenn Sie die automatische Ein- und Abschaltung ausschließen und die Maschine von Hand ein- bzw. abschalten wollen, müssen Sie für die Parameter 'Uhrzeit EIN' und 'Uhrzeit AUS' den gleichen Wert eingeben.

7.1 Menü Display - Programmierung der Anzeigeeinheiten

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Masseinheit
Temperaturen °C ◀
Druck        bar
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Anzeigeeinheit Temperatur (°C oder °F) variiert werden.

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Masseinheit
Temperaturen °C
Druck        bar ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Anzeigeeinheit Druck (bar oder psi) variiert werden.

7.2 Menü Display - Parameterprogrammierung

7.2.1)

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Parameters
Schlüsselfrei. 20,0 ◀
Uhr             JA
Kundenprogram. JA
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Zeit der Schlüsselfreigabe modifiziert werden (im Bereich zwischen 0,0 und 120,0 Sekunden, Einstellungsschritt 5 Sek.).

Bei Eingabe von 0,0 wird die Funktion immer freigegeben, wenn der Schlüssel gegen den Sensor (8) gehalten wird; zur Sperrung muß der Schlüssel erneut gegen den Sensor (8) gehalten werden.

Wenn ein anderer Wert (z. B. 10,0) selektioniert wird, bleibt der Schlüssel für 10 Sekunden nach der letzten Abgabe freigegeben.

7.2.2)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung: :

```
Parameters
Schlüsselfrei. 20,0
Uhr             JA ◀
Kundenprogram. JA
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Funktion 'Uhrwerk' aktiviert (JA) oder ausgeschlossen werden (NEIN).

Bei Ausschluß der Funktion 'Uhrwerk' (NEIN) werden die auf das Uhrwerk bezogenen Menüs nicht abgebildet.

7.2.3)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung: :

```
Parameters
Schlüsselfrei. 20,0
Uhr             JA
Kundenprogram. JA ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Funktion 'Programmierung durch Kunden' aktiviert (JA) oder ausgeschlossen werden (NEIN).

Bei Ausschluß der Funktion 'Uhrwerk' (NEIN) werden die auf die Programmierung durch Kunden bezogenen Menüs nicht abgebildet.

7.2.4)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung: :

```
Parameters
Uhr             JA
Kundenprogram. JA
Personalis.     NEIN ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Funktion 'individuelle Belegung der Wahlkosten' aktiviert (JA) oder ausgeschlossen werden (NEIN). Hinsichtlich der Erläuterungen zur Funktion 'individuelle Belegung der Wahlkosten' wird auf Kapitel 9. 'Programmierung der Wahlkosten' verwiesen.

7.2.5)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung: :

```
Parameters
Kundenprogram. JA
Personalis.     NEIN
Kredit-Zeit     0 ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Zeit des Guthabens variiert werden (von 0 bis 30, in Schritten von 1 Minute).

Die Zeit des Guthabens (nur bei Maschinen mit Münzautomaten) ist die Zeit, in der ein eventuell bestehendes Guthaben genutzt werden kann.

Mit der Eingabe von '0' wird eine unbegrenzte Zeit des Guthabens definiert.

Wenn ein beliebiger anderer Wert (z. B. 10) selektioniert wird, muß das Guthaben innerhalb von 10 Minuten nach der letzten Abgabe genutzt werden.

7.2.6)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung: :

```
Parameters
Personalis.     NEIN
Kredit-Zeit     0
Standarddaten NEIN ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) können die Standarddaten abgerufen (JA) oder ausgeschlossen werden (NEIN).

Bei Selektion JA und über anschließendes Drücken der Taste PROG (29) werden die vom Werk voreingestellten Standardparameter abgerufen

7.3 Menü Display - Abbildung der Störungsmeldungen

Drücken Sie die Taste PROG (29);
auf der Anzeige erscheint die
seitlich abgebildete Meldung:

```

Störung 1
E=xx/1 h00012:40 ◀
E=xx/1 h00007:15
E=xx/0 h00000:23

```

Dieses Anzeigefeld dient lediglich der Ablesung.
Der Parameter 'xx' steht für den angezeigten Störungscode (nähere
Erklärungen der Störungsarten siehe Kapitel **Anomalien / Störungen**).

Drücken Sie die Pfeiltaste
'▶▶▶' (31), der Cursor
positioniert sich auf die untere
Anzeigenzeile; auf der Anzeige
erscheint die seitlich abgebildete
Meldung

```

Störung 2
E=xx/1 h00012:40
E=xx/1 h00007:15 ◀
E=xx/0 h00000:23

```

Mit jeder Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶' (31) positioniert sich der
Cursor auf die jeweils untere Zeile, so daß weitere eventuell vorliegende
Störungsmeldungen abgebildet werden können.
Im Speicher der Maschine bleiben die letzten 32 Störungsmeldungen
gespeichert.

7.4 Menü Display - Anzeige der DISPLAY-Daten

Drücken Sie die Taste PROG (29);
auf der Anzeige erscheint die
seitlich abgebildete Meldung:

```

Display
Version x.x.x-x
Date gg/mm/aa
Nr Maschine AC443509

```

Dieses Anzeigefeld dient lediglich der Ablesung.
Im Anzeigefeld werden folgende auf das Display bezogene Daten
angezeigt:
- Version des Displays sowie einige der Kenndaten der Maschine.

7.5 Menü Display - Rückkehr zum ersten Anzeigefeld

Drücken Sie die Taste PROG (29);
auf der Anzeige erscheint die
seitlich abgebildete Meldung:

```

ESPRESSOTIME
Montag 12:30
Monteur

```

Nun sind alle auf die Programmierung des Displays bezogenen
Arbeitsschritte abgeschlossen.

8. Menü CPU - Programmierung der Wahlkosten

Schritte ausführbar über Selektion CPU im Anzeigefeld 'Programmierung'

```

Programmierung
CPU          ◀
Display
  
```

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```

Menge-Einstell.
Wahlkosten drücken
  
```

Über Betätigung einer der Wahlkosten erhalten Sie Zugang zum Menü 'Programmierung Wahlkosten'. Gehen Sie wie im Kapitel 9. **Programmierung der Wahlkosten** beschrieben vor.

8.1 Menü CPU - Anzeigefeld Manualbetrieb (Komponententest)

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```

Manueller-Prog.
P=+91°C FC1=0 FC2=0
B=+99°C Rd=0 Vc=0
P=1,15bar   Dv= 0
  
```

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```

Manueller-Prog.
V=12,2V
I= 0,0A
Dv= 0   MR>
  
```

In dieser Phase können Abgaben ausgeführt werden; die erfolgte Modifikation der Parameter wird auf dem Display angezeigt. Über schrittweise Betätigung der Tasten (32, 33, 34, 35, 36) kann die vorschriftsmäßige Funktion der entsprechenden Einheiten kontrolliert werden (siehe Kapitel 1. **Beschreibung der Schalttafel**). Nähere Erklärungen siehe Kapitel 10. **Anzeigefeld Manualbetrieb**).

Über die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31) wird die auf dem Display angezeigte Komponente aktiviert (MR>). Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Wahl der zu kontrollierenden Komponente modifiziert werden (MR>, MR<, MP, etc.) Über die Taste EXIT (25) kommen Sie ins 1. Anzeigefeld Manualbetrieb zurück. Weitere Erklärungen siehe Kapitel 10. **Anzeigefeld Manualbetrieb**.

8.2 Menü CPU - Abbildung und Rückstellung der Arbeitszyklen

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```

Zähler
Nr Zyklus   254
Reset       NEIN ◀
  
```

Zur Rückstellung der Zykluszahl auf Null muß die Taste RESET (Rückstellung, 24) bis zur erfolgten Nullrückstellung gedrückt werden. Das Zählwerk zur Zählung der Arbeitszyklen spricht auf jede einzelne Bewegung der Einheit an.

8.3 Menü CPU - Programmierung der Betriebstemperaturen

8.3a)

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```

Temperature
Kolben      90°C ◀
Boiler-Kaffee 95°C
Kessel-Tee  1,20bar
  
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Temperatur des Kolbens modifiziert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 70 und 120°C, Einstellungsschritt 1°C).

8.3b)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31); der Cursor positioniert sich auf der unteren Zeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```

Temperature
Kolben      90°C
Boiler-Kaffee 95°C ◀
Kessel-Tee  1,20bar
  
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Temperatur des Kaffee-Boilers modifiziert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 70 und 120°C, Einstellungsschritt 1°C).

8.3c)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31); der Cursor positioniert sich auf der unteren Zeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```

Temperature
Kolben      90°C
Boiler-Kaffee 95°C
Kessel-Tee  1,20bar ◀
  
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der Heizkesseldruck modifiziert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0,6 und 1,30 bar, Einstellungsschritt 0,1 bar).

8.4 Menü CPU - Wartungsprogramm

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Wartungsprogramm	
Wartung	30000 ◀
Nr Zyklus	254
Reset	NEIN

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31); der Cursor positioniert sich auf der unteren Zeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Wartungsprogramm	
Wartung	30000
Nr Zyklus	254
Reset	NEIN ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Anzahl der Zyklen modifiziert werden, nach denen das Wartungsprogramm ausgeführt werden soll (Einstellungen im Bereich zwischen 10000 und 50000, Einstellungsschritt 200).

Sobald der unter 'Wartung' definierte Arbeitszyklus erreicht wird, erscheint auf der Anzeige die Meldung 'Wartung ausführen', diese Meldung erscheint auch für etwa 6 Monate nach der letzten Nullrückstellung, wenn die Zahl der ausgeführten Zyklen unter dem eingestellten Wert liegt.

Drücken Sie zur Nullrückstellung der Zyklenzahl und des Zählwerks die Taste RESET (Rückstellung, 24).

8.5 Menü CPU - Programmierung der Spülzeiten des Kaffeekreislaufs

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Zeit Reinigung	
Uhrzeit	NEIN ◀
Uhrzeit	11:00

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31); der Cursor positioniert sich auf der unteren Zeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Zeit Reinigung	
Uhrzeit	YA ◀
Uhrzeit	11:00

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Anzeige der Spülung zur jeweils programmierten Uhrzeit aktiviert (JA) bzw. ausgeschlossen werden (NEIN).

Zur Einstellung der Uhrzeit muß die Funktion aktiviert werden (JA).

Drücken Sie zur Modifizierung der Uhrzeit die Tasten '+' bzw. '-' (30). Die Meldung 'Spülzyklus ausführen' wird entsprechend der jeweils programmierten Uhrzeit auf dem Display abgebildet (z. B.: 11:00 Uhr). Der Spülvorgang muß innerhalb einer halben Stunde nach Abbildung der Meldung ausgeführt werden. Die Meldung wird eine halbe Stunde lang auf dem Display abgebildet; die Maschine wird während der Ausführung des Spülvorgangs gesperrt. Falls vor der programmierten Uhrzeit Spülungen vorgenommen worden sein sollten, so werden diese Zyklen hinsichtlich der Sperrung der Maschine nicht berücksichtigt.

8.6 Menü CPU - Programmierung der Parameter zur Regeneration des Wasserenthärterers

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Regenerierung	
Wasserhärte	50 ◀
Liter Harze	1

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31); der Cursor positioniert sich auf der unteren Zeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Regenerierung	
Wasserhärte	50
Liter Harze	1 ◀

Nachdem Sie über die entsprechenden Tests die Wasserhärte ermittelt haben, müssen Sie zur Definition der Wasserhärte (im Bereich zwischen 0 und 50, Einstellungsschritt 5) die Tasten '+' bzw. '-' (30) drücken.

Zu beachten: Bei Definition der Wasserhärte mit '0' wird die Meldung 'Regeneration Wasserenthärter' nicht auf dem Display abgebildet.

Ermitteln Sie die Literzahl der Harzionen des Wasserenthärterers, und programmieren Sie den entsprechenden Wert über die Tasten '+' bzw. '-' (30).

(Programmierung im Bereich zwischen 1 und 20 Liter, Einstellungsschritt 1 Liter).

8.7 Menü CPU - Programmierung der Parameter

8.7.1)

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Parameters
Kaff-Satzausw. 30 ◀
Vorbrüfung Autom.
Start Reinigung MAN
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der Wert 'Schublade Kaffeesatz' verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0 und 100, Einstellungsschritt 1).

Dieser Wert muß in Abhängigkeit zur jeweils eingesetzten Kaffeesatzschublade (Modell 100 - kleine Schublade, Modell 200 - große Schublade) sowie zum Kolbendurchmesser (42 mm, 50 mm) programmiert werden.

Als Richtwert empfehlen wir folgende Einstellungen:

Modell 100, Ø 42 mm = 30

Modell 100, Ø 50 mm = 25

Modell 200, Ø 42 mm = 55

Modell 200, Ø 50 mm = 50

Bei Programmierung mit '0' wird die Meldung 'Schublade Kaffeesatz voll' nicht angezeigt; diese Programmierung muß bei Maschinen mit externem Kaffeesatzbehälter (Sonderzubehör) vorgenommen werden.

Bei Programmierung eines anderen Wertes (z. B. 30) wird die Meldung 'Schublade Kaffeesatz voll' 10 Zyklen der Kaffeeabgabe vor dem programmierten Wert 'Schublade Kaffeesatz', d.h. nach 20 Zyklen, angezeigt; sobald der 30. Abgabezyklus erreicht ist, wird die Kaffeeabgabe gesperrt.

Leeren Sie die Kaffeesatzschublade zur erneuten Freigabe der Kaffeeabgabe.

8.7.2)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Parameters
Kaff-Satzausw. 30
Vorbrüfung Autom. ◀
Start Reinigung MAN
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der gewählt werden, ob der Aufguß über **Autom** oder über **Pumpe** ausgeführt werden soll.

Dieser Wert muß in Abhängigkeit zur Konfiguration der Maschine programmiert werden:

- Maschinen mit automatischer Aufgußvorrichtung: '**Autom**' einstellen; -
- Maschinen mit manueller Aufgußvorrichtung: '**Pumpe**' einstellen.

8.7.3)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Parameters
Kaff-Satzausw. 30
Vorbrüfung Autom.
Start Reinigung MAN ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann gewählt werden, ob die Spülung des Kaffeekreislaufes manuell (**MAN**) oder automatisch (**AUT**) ausgeführt werden soll.

Bei manueller Spülung des Kaffeekreislaufes (**MAN**) müssen Sie die Klappe zur Einfüllung von koffeinfreiem Kaffee (**18**) öffnen und eine Reinigungspastille einlegen; drücken Sie anschließend die Taste 'Spülung Kaffeekreislauf' (**26**).

Bei automatischer Spülung des Kaffeekreislaufes (**AUT**) müssen Sie die Klappe zur Einfüllung von koffeinfreiem Kaffee (**18**) öffnen und eine Reinigungspastille einlegen; der Spülvorgang wird nach etwa 10 Sekunden automatisch aktiviert.

8.7.4)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Parameters
Vorbrüfung Autom.
Start Reinigung MAN
Reduz.Leistung NEIN ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Funktion 'Reduzierte Heizleistung' aktiviert (**JA**) oder deaktiviert (**NEIN**) werden.

Wenn die Funktion 'Reduzierte Heizleistung' aktiviert ist (**JA**), werden die Heizelemente des Heizkessels alternativ versorgt, so daß der Gefahr einer Überlastung des Stromnetzes begegnet werden kann; bei Stromnetzen mit niedriger Leistung muß die Funktion immer aktiviert werden (**JA**).

8.7.5)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Parameters
Start Reinigung MAN
Reduz.Leistung NEIN
Unterdruck Bl. NEIN ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Funktion 'Sperrung Druckunterschreitung' aktiviert (**JA**) oder deaktiviert (**NEIN**) werden.

Wenn die Funktion 'Sperrung Druckunterschreitung' aktiviert ist (**JA**), werden die Abgabeeinheiten für Heißwasser, Milch und Cappuccino gesperrt, wenn der Druck des Heizkessels um mehr als 0,3 bar unter den eingestellten Betriebsdruck abfallen sollte. Die Abgabeeinheiten bleiben so lange gesperrt, bis daß der programmierte Betriebsdruck wieder erreicht ist.

8.7.6)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenzeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Parameters
Reduz.Leistung NEIN
Unterdruck Bl. NEIN
Standarddaten NEIN ◀
```

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Funktion 'Laden der Standarddaten' aktiviert (**1** oder **2**) oder deaktiviert (**NEIN**) werden.

Bei Selektion von '**1**' und nach Betätigung der Taste PROG (29) werden die Standarddaten für die Maschine in der Ausführung 'mit Cappuccino-Vorrichtung' (**C**) geladen.

Bei Selektion von '**2**' und nach Betätigung der Taste PROG (29) werden die Standarddaten für die Maschine in der Ausführung 'ohne Cappuccino-Vorrichtung' (**S**) geladen.

8.8 Menü CPU - Ablesung Schlüssel

8.8.1)

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Multikey Program
Code ..   Serie .. ◀
Daten IN  NEIN
Daten OUT NEIN
```

Wenn ein Schlüssel gegen den Sensor (8) gehalten wird, können zur Bestellung des Schlüssels die Bestellnummer und die Seriennummer des betreffenden Schlüssels abgelesen werden.

8.8.2)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31); der Cursor positioniert sich auf der unteren Zeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Multikey Program
Code ..   Serie ..
Daten IN  NEIN ◀
Daten OUT NEIN
```

Zum Aufruf der Daten nach Selektion 'JA' über die Tasten '+' bzw. '-' (30) müssen Sie den Schlüssel 'Daten IN/ OUT' bis zum Abschluß der Datenübertragung gegen den Sensor (8) halten (die Anzeige springt automatisch auf 'NEIN' zurück).

8.8.3)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31); der Cursor positioniert sich auf der unteren Zeile; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
Multikey Program
Code ..   Serie ..
Daten IN  NEIN
Daten OUT NEIN ◀
```

Zum Speicherung der Daten nach Selektion 'JA' über die Tasten '+' bzw. '-' (30) müssen Sie den Schlüssel 'Daten IN/ OUT' bis zum Abschluß der Datenübertragung gegen den Sensor (8) halten (die Anzeige springt automatisch auf 'NEIN' zurück).

8.9 Menü CPU - Abbildung der CPU-Daten

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
          CPU
Version   x.x.x-x
Date     gg/mm/aa
Nr Maschine AC443509
```

Dieses Anzeigenfeld dient lediglich der Ablesung. Im Anzeigenfeld werden folgende auf den CPU-Speicher bezogene Daten angezeigt:
- Version des CPU-Speichers sowie einige der Kenndaten der Maschine.

8.10 Menü CPU - Rückkehr zum ersten Anzeigenfeld

Drücken Sie die Taste PROG (29); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

```
ESPRESSOTIME

Montag 12:30
Monteur
```

Nun sind alle auf die Programmierung des CPU-Speichers bezogenen Arbeitsschritte abgeschlossen.

9. Programmierung der Wahlkosten

Zum Zeichen der Freigabe zur Programmierung der Wahlkosten erscheint auf der Anzeige die seitlich abgebildete Meldung:

Menge-Einstell.
Wahlkosten drücken

Drücken Sie eine der zu programmierenden Wahlkosten (z. B. Kaffeeabgabe); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Wahl 07

1 Kaffee MM1
Wasser-Menge 100 ◀
Pulvermenge 3,2

Wenn die Funktion 'individuelle Belegung der Wahlkosten' aktiviert ist (**JA**, siehe Kapitel 7.2.4), erscheint das Pfeilsymbol ◀ auf der ersten Zeile (1 Kaffee MM1); ist die Funktion 'individuelle Belegung der Wahlkosten' nicht aktiviert ist (**NEIN**, siehe Kapitel 7.2.4), erscheint das Pfeilsymbol auf der Zeile (Wasser-Menge 100).

9.1 Programmierung der Wahlkosten - Individuelle Belegung

Die individuelle Belegung der Wahlkosten kann nur vorgenommen werden, wenn die entsprechende Funktion freigegeben wurde (**JA**).

Wahl 07

1 Kaffee MM1 ◀
Wasser-Menge 100
Pulvermenge 3,2

Bei der dritten Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶' (31) erscheint auf der Anzeige die seitlich abgebildete Meldung:

Wahl

Kaffee 1
Mühle MM1
Wiederholung NEIN ◀

Drücken Sie zur individuellen Belegung der Wahlkosten die Taste '+' (30); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

Wahl

Typ Kaffee ◀
Kaffee 1
Mühle MM1

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann: die Wiederholungsfunktion ausgeschlossen werden (**NEIN**); die Wiederholungsfunktion der Taste 'Wiederholung' (N°) zugeordnet werden; die Zahl der Wiederholungen definiert werden (x2, x3, x4, x5, x10, x20, x99).

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Funktion definiert werden, mit der die jeweilige Wahlkosten belegt werden soll:

- Kaffee, Cappuccino (siehe Kapitel 9.1.1)
- Heißwasser, Milch (siehe Kapitel 9.1.2)
- Einlauf (siehe Kapitel 9.1.3)
- Vorbelegung (siehe Kapitel 9.1.4)
- Taste (siehe Kapitel 9.1.5)
- Sperrung (siehe Kapitel 9.1.6)

Bei der vierten Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶' (31) erscheint auf der Anzeige die seitlich abgebildete Meldung:

Wahl

Mühle MM1
Wiederholung NEIN
II Ausgabe NEIN ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann ein zweiter Auslauf aktiviert werden (**JA**).

Beispiel: Bei einem Kreislauf mit zweifachem Thermoelement wird eine zweite Sonde zur Abgabe von Kaffee mit einer niedrigeren Temperatur erregt.

9.1.1)

Bei Selektion 'Kaffee' oder 'Cappuccino' erscheint auf der Anzeige bei der ersten Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶' (31) die seitlich abgebildete Meldung:

Wahl

Typ Kaffee
Kaffee 1 ◀
Mühle MM1

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Anzahl der zu füllenden Tassen programmiert werden ('1' = eine Tasse; '2' = zwei Tassen).

Bei der zweiten Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶' (31) erscheint auf der Anzeige die seitlich abgebildete Meldung:

Wahl

Typ Kaffee
Kaffee 1
Mühle MM1 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann das der Taste zugeordnete Mahl- und Dosierwerk definiert werden:

- 'MM1' Mahl- und Dosierwerk Nr. 1;
- 'MM2' Mahl- und Dosierwerk Nr. 2;
- 'DEC' automatische Dosierung koffeinfreier Kaffee (Optional).

9.1.2)

Bei Selektion 'Heißwasser' oder 'Milch' erscheint auf der Anzeige bei der ersten Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶' (31) die seitlich abgebildete Meldung:

Wahl

Typ Wasser
II Ausgabe NEIN ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Aktivierung (**JA**) eines zweiten Auslaufs gewählt werden (Funktion nicht freigegeben).

9.1 Programmierung der Wahlkosten - Individuelle Belegung

9.1.3)

Bei Selektion 'Einfüllung' erscheint auf der Anzeige bei der ersten Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31) die seitlich abgebildete Meldung:

Typ	Wahl
IN	Eingang Koffeinfrei ◀

Über diese Funktion kann die Klappe zur Einfüllung von koffeinfreiem Kaffee (18) einer beliebigen Wahlkosten zugeordnet werden.

9.1.4)

Bei Selektion 'Vorbelegung' erscheint auf der Anzeige bei der ersten Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31) die seitlich abgebildete Meldung:

Typ	Wahl
Vorbest.	Vorbestellung Nr ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) können folgende Tasten programmiert werden:

N° Taste Wiederholung;

Ms Taste Mischungsänderung (von MM1 auf MM2).

Wenn eine der Tasten mit einer der o.a. Funktionen belegt wird, so wird bei Betätigung der Taste keine Abgabe ausgeführt, und es muß eine Abgabeklappe gedrückt werden, die den Charakteristiken der Taste 'Vorbelegung' entspricht

9.1.5)

Bei Selektion 'Taste' erscheint auf der Anzeige bei der ersten Betätigung der Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31) die seitlich abgebildete Meldung:

Typ	Wahl
Taste	Taste Reinigung ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) können folgende Tasten programmiert werden:

Spülung (Spülung Kaffeekreislauf);

Dampf (Abgabe von Wasserdampf);

Schnellspülung (Spülung Milchkreislauf und Kaffeekreis);

STOPP Heißwasserabgabe;

STOPP Kaffeeabgabe.

9.1.6)

Bei Selektion 'Sperrung' erscheint auf der Anzeige die seitlich abgebildete Meldung:

Typ	Wahl
	Nicht befäh. ◀

Die Taste wird gesperrt, und es können keine Abgaben vorgenommen werden.

9.2 Programmierung der Wahlkosten - Kaffeeabgabe

9.2.1)

Nach Betätigung einer der Wahlkosten zur Kaffeeabgabe erscheint auf der Anzeige folgende Meldung (bei Ausschluß der Funktion 'individuelle Tastenbelegung' = NEIN):

	Wahl 07
1 Kaffee MM1	
Wasser-Menge	100 ◀
Pulvermenge	3,2

Wenn die Funktion 'individuelle Belegung der Wahlkosten' aktiviert ist (JA, siehe Kapitel 7.2.4), erscheint das Pfeilsymbol ◀ auf der ersten Zeile (1 Kaffee MM1); drücken Sie zum Übergang auf die Zeile 'Wasser-Menge 100' die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31).

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der Parameter 'Wasserdosierung' (Gebälseimpulse) verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 10 und 1000 Impulsen, Einstellungsschritt 1 Impuls).

9.2.2)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenseite; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

	Wahl 07
1 Kaffee MM1	
Wasser-Menge	100
Pulvermenge	3,2 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der Parameter 'Kaffeedosierung' (Mahlzeit) verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0,0 und 12,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

9.2.3)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenseite; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

	Wahl 07
1 Kaffee MM1	
Pulvermenge	3,2
Vorbrüfung	5,0 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Aufgußzeit verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0,0 und 15,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

9.2.4)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenseite; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:

	Wahl 07
1 Kaffee MM1	
Vorbrüfung	5,0
Start Wasser	400 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der Parameter 'Start Wasserabgabe' verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 5 und 1000 Impulsen, Einstellungsschritt 1 Impuls).

Der Parameter 'Start Wasserabgabe' steht für die Anzahl der Impulse des volumetrischen Dosierers vor Aktivierung des Magnetventils für zusätzliches Wasser (bei den Modellen, bei denen diese Funktion vorgesehen ist).

Wird der Wert über dem der Wasserdosierung eingestellt, so wird das Magnetventil für zusätzliches Wasser nicht aktiviert.

9.3 Programmierung der Wahlkosten - Abgabe von heißem Wasser

Nach Betätigung einer der Wahlkosten zur Abgabe von heißem Wasser erscheint auf der Anzeige folgende Meldung (bei Ausschluß der Funktion 'individuelle Tastenbelegung' = NEIN):

	Wahl 05
Wasser	
Teewass.Menge	10,0 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Zeit der Abgabe von heißem Wasser verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0,1 und 30,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

9.4 Programmierung der Wahltasten - Milchabgabe

9.4.1)

Nach Betätigung einer der Wahltasten zur Milchabgabe erscheint auf der Anzeige folgende Meldung (bei Ausschluß der Funktion 'individuelle Tastenbelegung' = NEIN):

Wahl 08	
Milch	
Milch Menge	10,0 ◀
No aufgesch	3,0

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Zeit der Milchabgabe verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0,5 und 60,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

9.4.2)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenseite; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung.:

Wahl 08	
Milch	
Milch Menge	10,0
No aufgesch	3,0 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Zeit 'keine Aufschäumung' verändert werden (Zeit der Abgabe von nicht aufgeschäumter Milch, Einstellungen im Bereich zwischen 1,0 und 60,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

Zu beachten: Wenn die Zeit 'keine Aufschäumung' mit einem über der Zeit 'Milchabgabe' liegenden Wert definiert wird, wird nicht aufgeschäumte Milch abgegeben.

9.5 Programmierung der Wahltasten - Cappuccino-Abgabe

9.5.1)

Nach Betätigung einer der Wahltasten zur Abgabe von Cappuccino erscheint auf der Anzeige folgende Meldung (bei Ausschluß der Funktion 'individuelle Tastenbelegung' = NEIN):

Wahl 09	
1 Capp. MM1	
Wasser-Menge	100 ◀
Pulvermenge	3,2

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der Parameter 'Wasserdosierung' verändert werden (Gebläseimpulse, Einstellungen im Bereich zwischen 10 und 1000 Impulsen, Einstellungsschritt 1 Impuls).

9.5.2)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenseite; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung.:

Wahl 09	
1 Capp. MM1	
Wasser-Menge	100
Pulvermenge	3,2 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der Parameter 'Kaffeedosierung' (Mahlzeit) verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0,0 und 12,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

9.5.3)

Premere il tasto "▶▶▶" (31), la freccia si sposta sulla riga inferiore, sul display viene visualizzato il messaggio a fianco riportato:

Wahl 09	
1 Capp. MM1	
Pulvermenge	3,2
Vorbrühung	5,0 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Aufgußzeit verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0,0 und 15,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

9.5.4)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenseite; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung.:

Wahl 09	
1 Capp. MM1	
Vorbrühung	5,0
Milch Menge	10,0 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Zeit der Milchabgabe verändert werden (Einstellungen im Bereich zwischen 0,5 und 60,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

9.5.5)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenseite; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung.:

Wahl 09	
1 Capp. MM1	
Milch Menge	10,0
Start Milch	60,0 ◀

Drücken Sie zur Modifikation der Zeit 'Beginn Milchabgabe' (Zeit der Abgabe von Milch vor der Kaffeeabgabe; Programmierung im Bereich zwischen 0,0 und 60,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde) die Tasten '+' bzw. '-' (30).

Einstellungen:

'0,0' - Die Milchabgabe erfolgt bei Betätigung der Wahltaste; die Kaffeeabgabe erfolgt einige Sekunden später;

'60,0' (bzw. andere hohe Werte) - Die Milchabgabe erfolgt nach der Kaffeeabgabe;

'05,0' - Die Milchabgabe erfolgt 5 Sekunden nach der Kaffeeabgabe.

9.5.6)

Drücken Sie die Pfeiltaste '▶▶▶' (31), der Cursor positioniert sich auf die untere Anzeigenseite; auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung.:

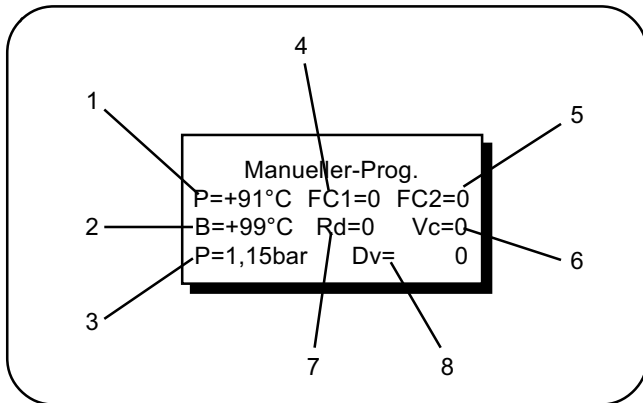
Wahl 09	
1 Capp. MM1	
Start Milch	60,0
No aufgesch	5,0 ◀

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann die Zeit 'keine Aufschäumung' verändert werden (Zeit der Abgabe von nicht aufgeschäumter Milch, Einstellungen im Bereich zwischen 1,0 und 60,0 Sekunden, Einstellungsschritt 0,1 Sekunde).

Zu beachten: Wenn die Zeit 'keine Aufschäumung' mit einem über der Zeit 'Milchabgabe' liegenden Wert definiert wird, wird nicht aufgeschäumte Milch abgegeben.

10. Anzeigenfeld Manualbetrieb

10.1) 1. Anzeigenfeld Manualbetrieb



Zeichenerklärung

- | | |
|---|---|
| 1 | Temperatur Kolben |
| 2 | Temperatur Kaffee-Boiler (falls vorhanden) |
| 3 | Wasserdruck Heizkessel Verbraucherstellen (falls vorhanden) |
| 4 | Status des Endschalters der Einheit (Normalstellung FC1=0) |
| 5 | Status des Endschalters der Einheit (Normalstellung FC2=0) |
| 6 | Sensor Vakuum Kaffee (nicht disponibel) |
| 7 | Status der Sonde des Heizkessels (0 = Wasser vorhanden, 1 = Wasser nicht vorhanden) |
| 8 | Impulse volumetrischer Dosierer |

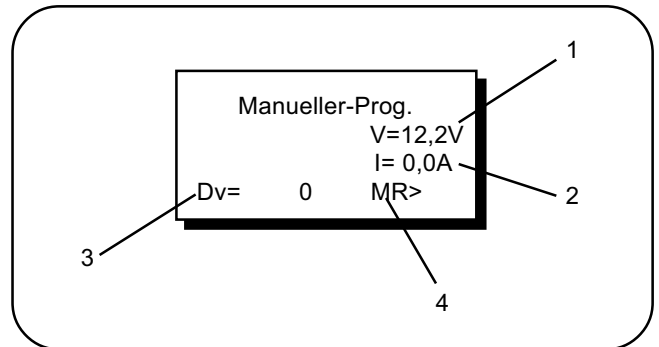
In dieser Phase können zur Kontrolle der vorgenommenen Einstellungen Abgaben ausgeführt werden; die erfolgte Modifikation der Parameter wird auf dem Display angezeigt.

Über die Tasten (32, 33, 34, 35, 36) der Tastatur zur Programmierung kann die vorschriftsmäßige Funktion folgender Tasten kontrolliert werden:

- | | |
|-------------------|---|
| Taste 32 (MG) | Erregung der Magneten des Mahl- und Dosierwerks; |
| Taste 33 (1 MM 2) | Zuschaltung des Motors des Mahl- und Dosierwerks 1 und 2; |
| Taste 34 (MP) | Zuschaltung des Pumpenmotors; |
| Taste 35 (◀ MG ▶) | Zuschaltung des Motors der Abgabereinheit ('◀' = zurück; '▶' = vor) |
| Taste 36 (G) | Aktivierung des Magnetventils Kaffeeabgabe. |

10.2) 2. Anzeigenfeld Manualbetrieb

Drücken Sie zum Übergang vom 1. auf das 2. Anzeigenfeld die Pfeiltaste '▶▶▶' (31); auf der Anzeige erscheint die seitlich abgebildete Meldung:



Zeichenerklärung

- | | |
|---|---|
| 1 | Anzeige der Spannung (Gleichspannung) zur Versorgung der Elektronikarte (11÷13 V) |
| 2 | Anzeige Strom (nicht disponibel) |
| 3 | Impulse des volumetrischen Dosierers |
| 4 | Code der zu kontrollierenden Komponente |

Über die Tasten '+' bzw. '-' (30) kann der Code der zu kontrollierenden Komponente (Pos. 4) modifiziert werden.

Über die Pfeiltaste '▶▶▶' (31) wird die auf der Anzeige abgebildete Komponente (Pos. 4) aktiviert.

Erklärung der Abkürzungen zur Kennzeichnung der Komponenten (sofern präsent):

- | | |
|---------------|---|
| MR> | Motor Abgabereinheit vor |
| MR> | Motor Abgabereinheit zurück |
| MP | Motor Pumpe |
| G | Magnetventil Kaffeeabgabe |
| MM1 | Motor des Mahl- und Dosierwerks 1 |
| MM2 | Motor des Mahl- und Dosierwerks 2 |
| MG | Magnetventil des Mahl- und Dosierwerks |
| Eva | Magnetventil Abgabe von zusätzlichem Wasser |
| Evc | Magnetventil Heizkesselversorgung |
| Eac | Magnetventil Abgabe Heißwasser |
| Vau | Automatikventil |
| Em | Magnetventil Milchabgabe |
| Ear | Magnetventil Luft |
| Ed | Magnetventil Kaffeeumleitung |
| Ev | Magnetventil Wasserdampfabgabe |
| Dd | automatischer Dosierer koffeinfreier Kaffee |
| II° | zweiter Auslauf |
| EBM | Magnetventil Sperrung Milchabgabe |
| AUX | Hilfsfunktionen |

Drücken Sie zum Übergang vom 2. auf das 1. Anzeigenfeld die Taste EXIT (Absprung, 25).

11. Sonderfunktionen

Funktion STOPP Kaffeeabgabe

Über diese Funktion kann die Kaffeeabgabe vor Erreichen der programmierten Dosis unterbrochen werden.

Die Taste STOPP Kaffeeabgabe ist sobald der Kaffee aus der Abgabeöffnung tritt, nicht jedoch während des Mahlvorgangs aktiv.

Die Dosierung kann 'gestreckt' werden, indem die Taste STOPP Kaffeeabgabe unmittelbar nach dem Ende der Kaffeeabgabe gedrückt wird.

Drücken Sie zum Abbruch der Kaffeeabgabe erneut die Taste STOPP Kaffeeabgabe.

Zu beachten: Durch Betätigung der Taste STOPP Kaffeeabgabe wird die Programmierung der Parameter nicht verändert.

Funktion II. MISCHUNG (Ms) (nur präsent bei Maschinen mit doppeltem Mahl- und Dosierwerk)

Über diese Taste kann der Mahlvorgang vom Mahl- und Dosierwerk '1' (MM1) für alle Getränke auf das Mahl- und Dosierwerk '2' (MM2) umgestellt werden.

Bei Betätigung der Taste leuchten alle dem Mahl- und Dosierwerk '1' (MM1) zugeordneten Kontrolleuchten auf.

Bei Betätigung einer der Tasten zur Wahl der Abgabe entsprechend der gewünschten Menge wird der Kaffee durch das Mahl- und Dosierwerk '2' (MM2) gemahlen; dabei bleiben alle eingestellten Parameter (Wassermenge, Kaffeemenge) unverändert.

Zu beachten: Wenn Sie vor der Kaffeeabgabe die Funktion der Mischungsänderung annullieren wollen, müssen Sie erneut die Taste **II. MISCHUNG (Ms)** drücken.

Taste WIEDERHOLUNG (N°)

Über diese Taste kann die Abgabe des vorher gewählten Getränkes wiederholt werden.

Halten Sie die Taste WIEDERHOLUNG (N°) so lange gedrückt, bis daß auf der Anzeige die Zahl der gewünschten Abgaben abgebildet wird.

Die der Wiederholungsfunktion N° zugeordneten Kontrolleuchten blinken auf.

Drücken Sie anschließend die gewünschte Taste zur Kaffeeabgabe; es werden die von Ihnen eingestellten Abgabezyklen ausgeführt.

Zum Abbruch der wiederholten Kaffeeabgabe müssen Sie erneut die Taste zur Kaffeeabgabe in der gewünschten Menge (siehe aufleuchtende Kontrolleuchte) drücken; dabei wird der aktuell ausgeführte Abgabezyklus abgebrochen.

Zu beachten: Wenn Sie vor der Kaffeeabgabe die Funktion der wiederholten Kaffeeabgabe annullieren wollen, müssen Sie erneut die Taste WIEDERHOLUNG (N°) drücken.

ere, quindi, il tasto desiderato; verranno eseguiti consecutivamente i caffè nel numero precedentemente selezionato.

Per bloccare la ripetizione dell'erogazione di bevande premere nuovamente il tasto caffè corrispondente alla dose scelta (evidenziato dal led acceso), l'erogazione in corso verrà comunque terminata.

N.B.: prima di effettuare l'erogazione, per annullare l'operazione di ripetizione, premere nuovamente il tasto (ripetizione) stesso.

SMONTAGGIO - DISASSEMBLY - DEMONTAGE ABMONTIERUNG - DESMONTAJE - DESMONTAGEM

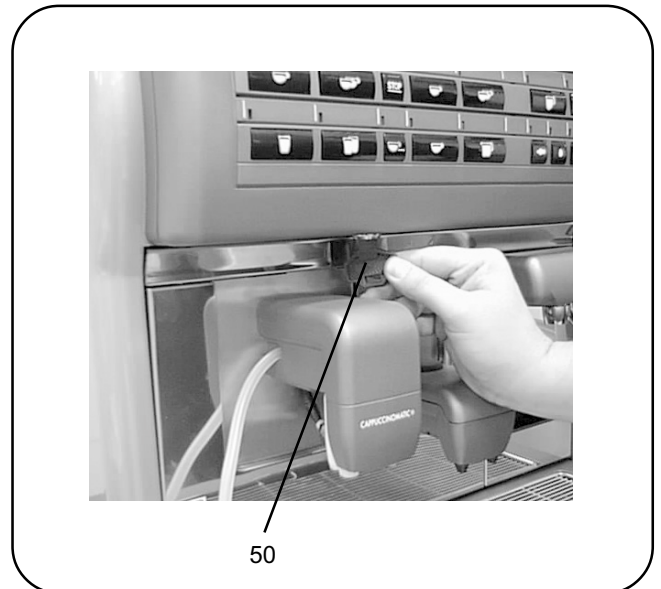
- 1. Apertura pannello comandi - Opening the command panel.
Ouverture du tableau des commandes - Öffnung der Schalttafel
Abertura panel mandos - Abertura painel de comandos**
- 2. Rimozione tramoggia - Removal of the coffee beans receptacle
Soulèvement de la trémie - Abnahme des Trichters
Extracción tolva- Remoção da tremonha**
- 3. Smontaggio fiancate - Removal of the side panels
Démontage des côtés - Abnahme der Seitenpaneele
Desmontaje paneles laterales - Desmontagem lados**
- 4. Pannello posteriore - Back panel
Panneau postérieur - Abnahme des hinteren Paneels
Panel posterior - Painel traseiro**
- 5. Pannello frontale inox - Stainless steel front panel
Panneau frontal inox - Abnahme des vorderen Paneels aus Edelstahl
Panel frontal inoxidable - Painel dianteiro inoxidável**
- 6. Scatola elettrica - Junction Box
Boite électrique - Elektrokasten
Caja eléctrica - Caixa eléctrica**



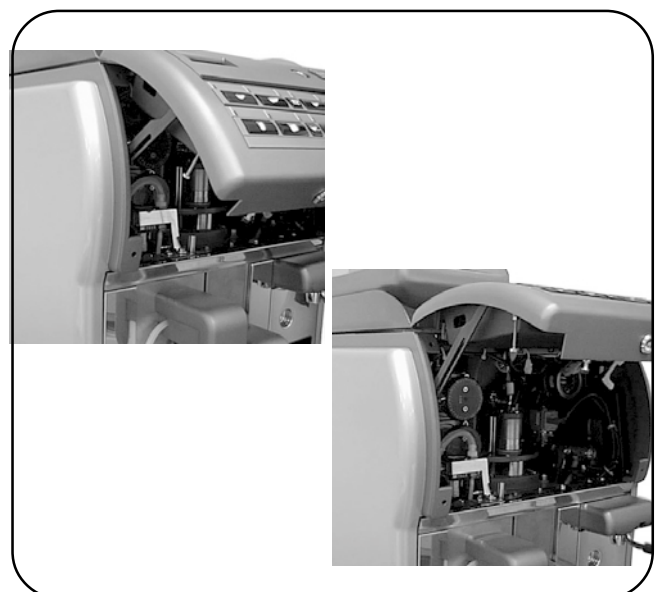
- I** Prima di effettuare operazioni di apertura o smontaggio di parti della carrozzeria della macchina, togliere l'alimentazione elettrica agendo sull'interruttore principale dell'impianto elettrico del cliente.
- GB** Switch off the electricity via the mains switch before opening or dismantling the chassis of the machine.
- F** Avant d'effectuer les opérations d'ouverture ou de démontage des parties représentant la carrosserie de la machine, s'assurer de bien avoir déconnecté l'énergie électrique en appuyant sur l'interrupteur principal de l'installation électrique.
- D** Vor der Ausführung von Schritten der Öffnung oder der Abnahme von Gehäuseteilen muß über Betätigung des Hauptschalters die Netzstromzuführung unterbrochen werden.
- E** Antes de efectuar las operaciones de abertura o desmontaje de algunas partes de la carrocería de la máquina, desconectar la alimentación eléctrica por medio del interruptor principal de la instalación eléctrica del cliente.
- P** Antes de se proceder às operações de abertura ou desmontagem de partes da armação da máquina, desligar a alimentação eléctrica, através do interruptor principal da instalação eléctrica do cliente.

1. Apertura pannello comandi - Opening the command panel. Ouverture du tableau des commandes - Öffnung der Schalttafel Abertura panel mandos - Abertura painel de comandos

- I** Inserire la chiave (50) in dotazione alla macchina nella serratura posta nella parte inferiore del pannello comandi. Ruotare la chiave in senso antiorario per aprire il pannello.
- GB** Insert the key (50) provided with the machine into the keyhole located on the lower part of the command panel. Turn the key anti-clockwise to open the panel.
- F** Introduire la clef (50) en dotation avec la machine dans la serrure placée sur la partie antérieure du panneau des commandes. Tourner la clef dans le sens contraire des aiguilles d'une montre pour pouvoir ouvrir le panneau..
- D** Stecken Sie den mit der Maschine mitgelieferten Schlüssel (50) in die auf dem unteren Bereich der Schalttafel befindliche Verriegelung. Drehen Sie den Schlüssel zur Öffnung der Schalttafel gegen den Uhrzeigersinn.
- E** Introducir la llave (50), suministrada con la máquina, en la cerradura situada en la parte inferior del panel de mandos. Girar la llave en sentido contrario a las agujas del reloj para abrir el panel.
- P** Introduzir a chave (50) em dotação com a máquina na fechadura colocada na parte inferior do painel de comandos.

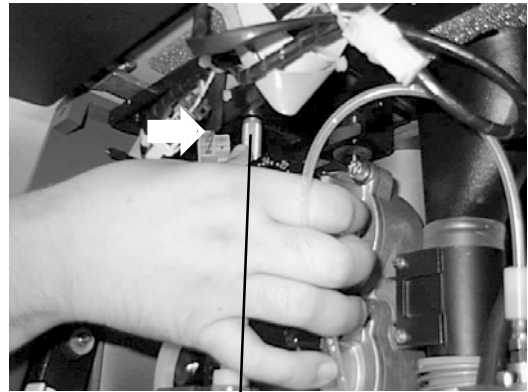


- I** Sollevare il pannello. Bloccarlo, a seconda della comodità d'uso, in una delle due posizioni indicate in figura.
- GB** Lift the panel. Block the panel in place in one of the two positions indicated in the picture, as convenient.
- F** Solever le panneau. Le bloquer, selon le désir, dans une des deux positions indiquées sur le dessin.
- D** Heben Sie die Schalttafel nach oben an. Stellen Sie das Paneel in einer dem Einsatz entsprechenden bequemen Stellung in einer der beiden in der Abbildung gezeigten Positionen fest.
- E** Levantar el panel. Bloquearlo, según la comodidad de uso, en una de las dos posiciones indicadas en la figura.
- P** Levantar o painel. Bloqueá-lo, segundo a comodidade de utilização, numa das duas posições indicadas na figura.



2. Rimozione tramoggia - Removal of the Coffee Beans Receptacle Soulèvement de la trémie - Abnahme des Trichters Extracción tolva - Remoção da tremonha

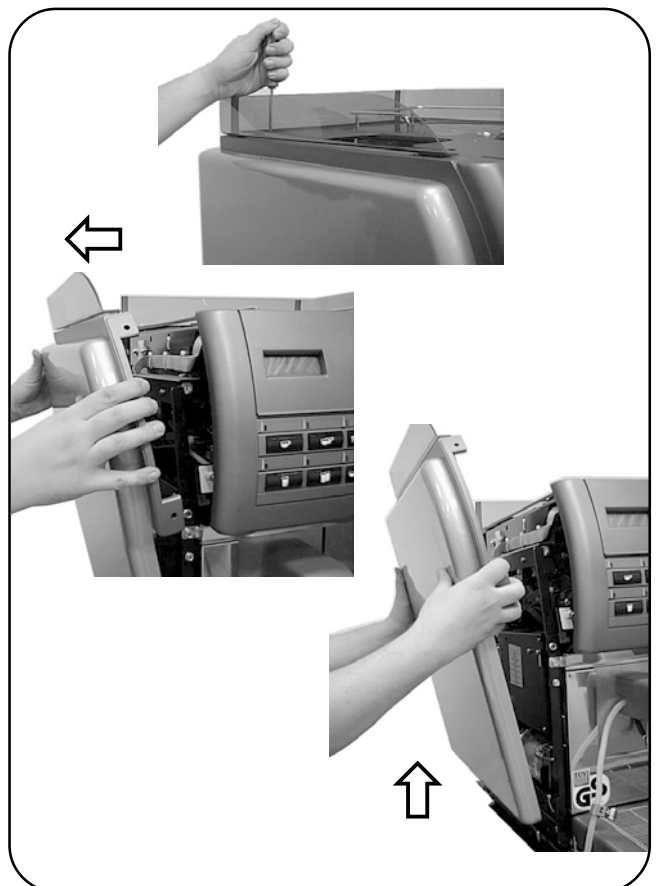
- I** Spingere verso l'interno l'impugnatura (51) della serranda della tramoggia (6).
Sollevare e rimuovere la tramoggia (6).
- GB** Push the knob (51) of the coffee beans receptacle door (6) towards the inside.
Lift and remove the coffee bean receptacle (6).
- F** Pousser la poignée (51) du bouchoir de la trémie (6) vers l'intérieur.
Soulever et enlever la trémie (6).
- D** Drücken Sie den Griff (51) der Verriegelung des Trichters (6).
Heben Sie den Trichter (6) an, und nehmen Sie ihn von der Maschine ab.
- E** Empujar hacia el interior la palanca (51) del registro de la tolva (6).
Levantar y extraer la tolva (6).
- P** Empurrar para o interior o punho (51) da grade da tremonha (6).
Levantar e remover a tremonha (6).



51

3. Smontaggio fiancate - Removal of the Side Panels Démontage des côtés - Abnahme der Seitenpaneele Desmontaje paneles laterales - Desmontagem dos lados

- I** Allentare le due viti di fissaggio del pannello laterale.
Inclinare il pannello e rimuoverlo.
- GB** Loosen the two screws on the side panel.
Tilt the panel and remove it.
- F** Dévisser les deux vis de fixation du panneau latéral.
Incliner le panneau et l'enlever.
- D** Lösen Sie die beiden Schrauben zur Befestigung der Seitenpaneele.
Neigen Sie das Paneel, und nehmen Sie es ab.
- E** Aflojar los dos tornillos de fijación del panel lateral.
Inclinar el panel y extraerlo.
- P** Afrouxar os dois parafusos de aperto do painel lateral.
Inclinar o painel e retirá-lo.



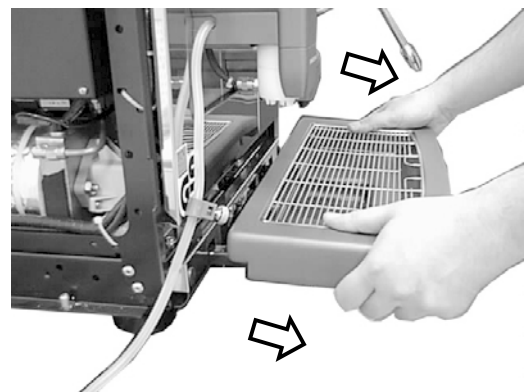
4. Pannello posteriore - Back Panel Panneau postérieur - Abnahme des hinteren Panels Panel posterior - Painel traseiro

- I** Lo smontaggio del pannello posteriore deve essere eseguito solo dopo aver rimosso entrambi i pannelli laterali. Svitare le viti di fissaggio e rimuovere il pannello.
- GB** The back panel may be removed only after the two side panels have been removed. Loosen the screws and remove the panel.
- F** Le démontage du panneau postérieur ne doit être fait qu'après avoir enlevé les deux panneaux latéraux. Dévisser les vis de fixation et enlever le panneau.
- D** Vor der Abnahme des hinteren Panels müssen beide Seitenpaneele abgenommen werden. Lösen Sie die Schrauben zur Befestigung, und nehmen Sie das hintere Panel ab.
- E** El desmontaje del panel posterior se tiene que efectuar sólo después de haber quitado los dos paneles laterales. Destornillar los tornillos de fijación y quitar el panel.
- P** Proceder à desmontagem do painel traseiro só depois de ter tirado ambos os painéis laterais. Afrouxar os parafusos de aperto e tirar o painel.



5. Pannello frontale inox - Stainless steel front panel Panneau frontal inox - Abnahme des vorderen Panels aus Edelstahl Panel frontal inoxidable - Painel dianteiro inoxidável

- I** Togliere la bacinella appoggiatezze (16).
- GB** Remove the cup tray (16).
- F** Enlever le petit bassin appuie-tasses (16).
- D** Nehmen Sie die Wanne zur Tassenaufsetzung (16) ab
- E** Quitar la bandeja apoya-tazas (16).
- P** Retirar o tabuleiro para apoiar as chávenas (16).



5. Pannello frontale - Front Panel Panneau frontal - Abnahme des vorderen Paneels Panel frontal - Painel dianteiro

I Allentare le quattro viti di fissaggio e rimuovere il pannello frontale inox.

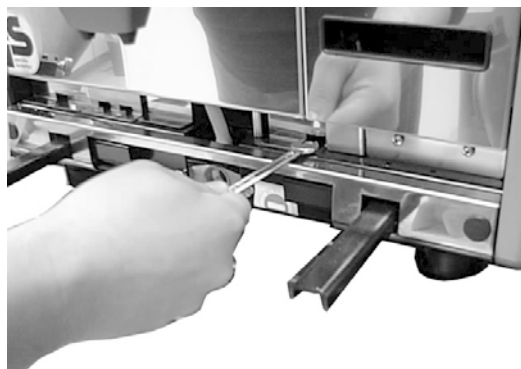
GB Loosen the four fixing screws and remove the stainless steel front panel.

F Dévisser les quatre vis de fixation du panneau frontal et démonter le panneau frontal en inox.

D Lösen Sie die vier Befestigungsschrauben, und nehmen Sie das vordere Edelstahlpaneel ab.

E Aflojar los cuatro tornillos de fijación y quitar el panel frontal inoxidable.

P Afrouxare os quatro parafusos de aperto e tirar o painel dianteiro inoxidável.



6. Scatola elettrica - Junction Box Boite électrique - Elektrokasten Caja eléctrica - Caixa eléctrica

I Svitare la vite (A) e ruotare la scatola elettrica (B) verso l'esterno della macchina.

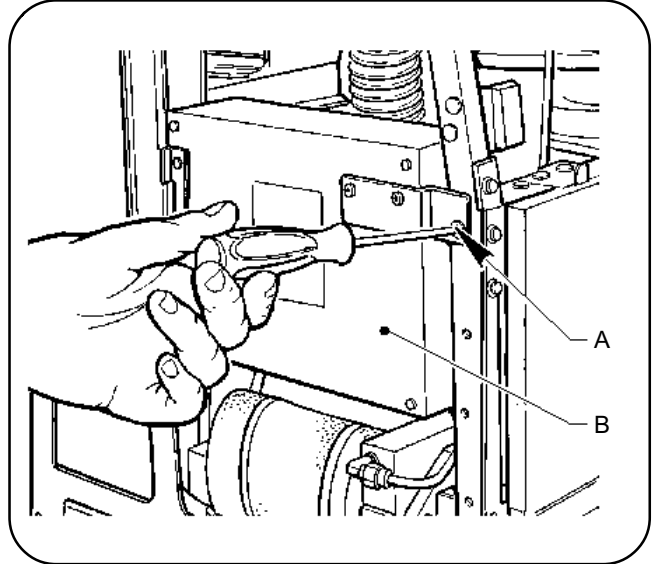
GB Loosen the screw (A) and turn the junction box (B) towards the outside of the machine.

F Dévisser les vis (A) et tourner la boîte électrique (B) vers l'extérieur de la machine.

D Lösen Sie die Schraube (A), und nehmen Sie den Elektrokasten (B) aus der Maschine, indem Sie ihn nach außen hin drehen.

E Desapertar o parafuso (A) e extrair a caixa eléctrica (B) para o exterior da máquina.

P Aflojar el tornillo (A) y girar la caja eléctrica (B) hacia el exterior de la máquina.



I Svitare la vite (C) e togliere il coperchio (D) della scatola elettrica.

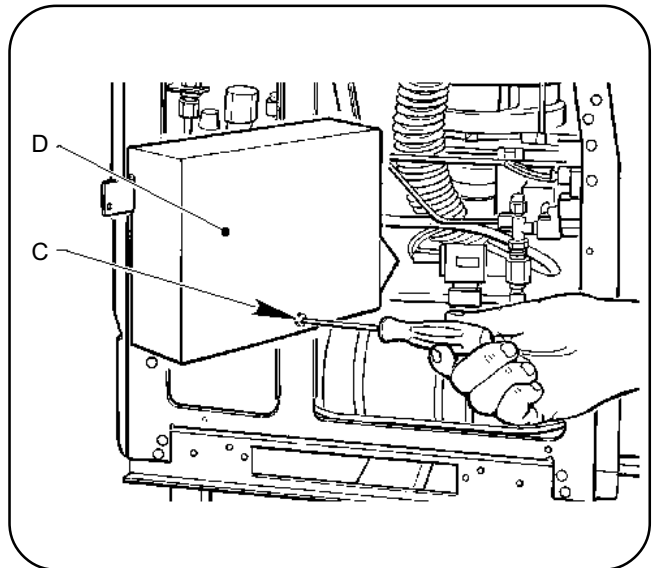
GB Loosen screw (C) and remove cover (D) from the junction box.

F Dévisser la vis (C) et enlever le couvercle (D) de la boîte électrique.

D Lösen Sie die Schraube (C), und nehmen Sie den Deckel (D) des Elektrokastens ab.

E Aflojar el tornillo (C) y quitar la tapa (D) de la caja eléctrica.

P Desapertar o parafuso (C) e retirar a tampa (D) da caixa eléctrica.

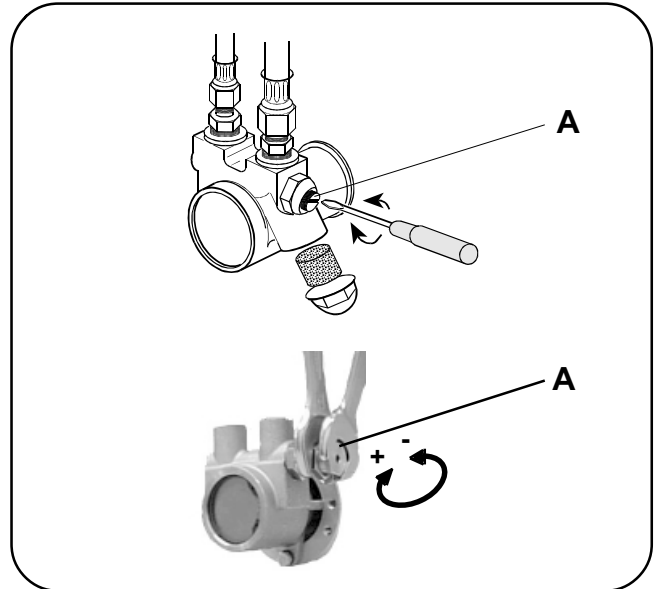


REGOLAZIONI - SETTING - REGLAGES EINSTELLUNGEN - REGULACIONES - REGULAÇÕES

1. **Pompa volumetrica - Volumetric pump
Pompe volumetrique - Volumetrische Pumpe
Bomba volumetrica - Bomba volumetrica**
2. **Pressostato elettrico - Electrical pressurestat
Pressostat électrique - Elektrischer Druckschalter
Pressostato electrico - Pressostato electrico**
3. **Economizzatore - Hot water saving device
Economiseur - Heisswassersparanlage
Economizador - Economizador**
4. **Regolazione aria cappuccino - Cappuccino air setting
Réglage de l'air du cappuccino - Regelung der Luft zur
Cappuccino-Zubereitung - Regulación aire capuchino
Regulação ar garoto (cappuccino)**
5. **Regolazione II^a temperatura caffè - 2nd coffee temperature setting
Réglage II température café - Regler 2. Kaffeetemperatur
Regulación II^a temperatura café - Regulação II^a. temperatura café**
6. **Variatore macinatura caffè 1-2 - 1-2 coffee grind variator
Variateur du moulage café 1-2 - Regler Kaffeemahlwerk 1-2
Variador molienda café 1-2 - Variador moedura do café 1-2**
7. **Regolazione granulometria - Granulometry setting
Réglage granulométrie - Regler Mahlfeinheit
Regulación granulometría - Regulação granulometria**
8. **Pesatura caffè macinato - Ground coffee weighing
Pesage du café moulu - Abwiegung des gemahlene Kaffees
Peso café molido - Pesagem do café moído**
9. **Dip-Switch Display - Display dip-switch
Dip-Switch Display - Dip-Switch-Schalter Display
Dip-Switch Display - Dip-Switch Display**
10. **Dip-Switch CPU - CPU dip-switch
Dip-Switch CPU - Dip-Switch-Schalter CPU
Dip-Switch CPU - Dip-Switch CPU**
11. **Termostato di sicurezza - Safety thermostat -
Thermostat de sureté - Sicherheitsthermostat
Termostato de seguridad - Termostato de segurança**

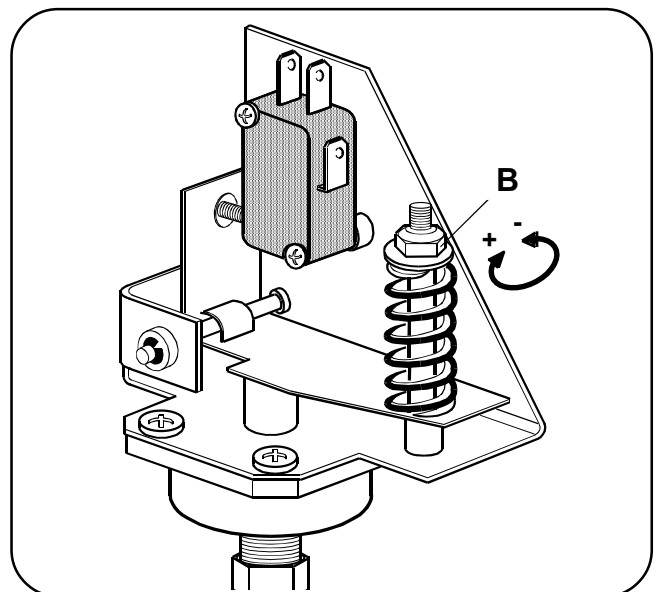
1. Pompa volumetrica - Volumetric pump Pompe volumetrique - Volumetrische Pumpe Bomba volumetrica - Bomba volumetrica

- I** All'insorgere della rumorosità pulire il filtro (dove presente).
BY-PASS (A) - Vite di regolazione pressione pompa.
Tarare a 9+10 bar a mandata chiusa.
- GB** When the pump becomes noisy, clean the filter..
BY-PASS (A) - Screw for adjusting the pump pressure.
Calibrate to 9 + 10 bar with screw tightened
- F** Dès que la machine commence à faire du bruit, nettoyer le filtre (si présent).
BY-PASS (A) - Vis de réglage de la pression de la pompe.
Tarer à 9-10 bar à envoi fermé.
- D** Bei Geräuschen den Filter (falls vorhanden) reinigen.
BY-PASS (A) - Pumpendruck-Einstellschraube.
Stellen Sie den Betriebsdruck der Pumpe bei gesperrter Druckzuführung in einem Bereich zwischen 9 und 10 bar ein.
- E** Cuando empieza a hacer ruidos, limpiar el filtro (cuando esté presente).
BY-PASS (A) - Tornillo de regulación presión bomba.
Regular a 9+10 bar con válvula cerrada.
- P** Quando começa a fazer barulho,limpiar o filtro (quando presente).
BY-PASS (A) - Porta de regulação pressão bomba.
Afinar em 9+10 bar com emissão fechada.



2. Pressostato - Pressurestat Pressostat - Druckschalter Pressostato - Pressostato

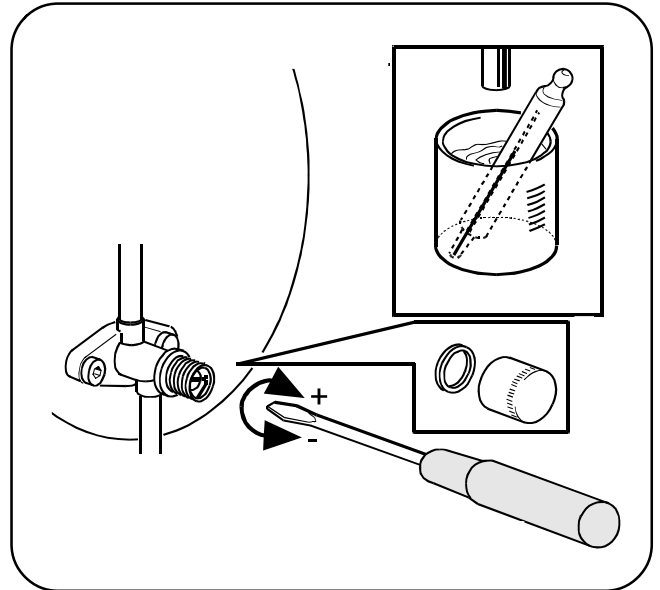
- I** Pressostato utilizzato come limitatore.
Vite (B) di regolazione completamente avvitata.
- GB** Pressurestat used as limit device.
Setting screw (B) is completely tightened.
- F** Pressostat utilisé comme limiteur
Vis (B) de réglage complètement vissée
- D** Der Druckschalter dient zur Begrenzung des Drucks.
Die Schraube (B) muß vollkommen angezogen sein.
- E** Presostato utilizado como limitador.
Tornillo (B) de regulación completamente atornillado.
- P** Pressóstato utilizado como limitador.
Parafuso (B) de regulação completamente apertado.



3.

Economizzatore - Hot water saving device Economiseur - Heiwassersparanlage Economizador - Economizador

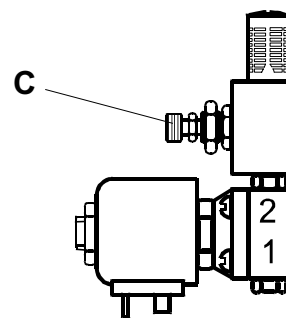
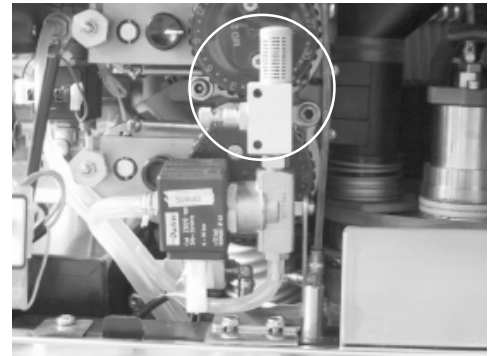
- I** Regolazione della temperatura dell'acqua.
- GB** Water temperature adjustment.
- F** Réglage de la température de l'eau.
- D** Wassertemperatureinstellung.
- E** Regulación de la temperatura del agua.
- P** Regulação da temperatura da agua.



4.

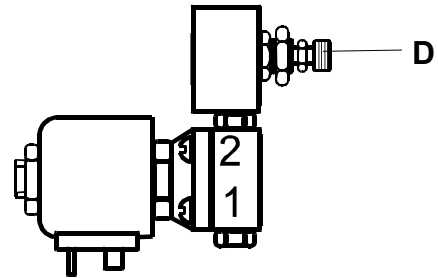
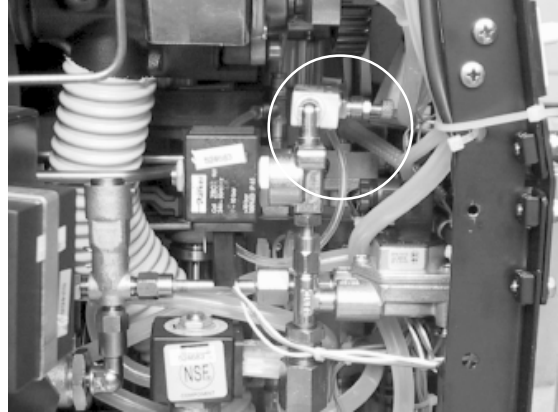
Regolazione aria cappuccino - Cappuccino Air Setting Réglage de l'air du cappuccino - Regelung der Luft zur Cappuccino-Zubereitung Regulación aire capuchino - Regulação do ar do garoto (cappuccino)

- I** Avvitare completamente la vite (C), poi tornare indietro di 2 giri. Per diminuire la quantità di crema, ma aumentare la compattezza, avvitare la vite (C). Per aumentare la quantità di crema, ma diminuire la compattezza, svitare la vite (C).
- GB** Tighten screw (C) completely then turn back two turns. To decrease the quantity of cream and increase its consistency tighten the screw (C). To increase the quantity of cream and decrease its consistency loosen the screw (C).
- F** Visser complètement la vis (C), et puis revenir en arrière de deux tours. Pour diminuer la quantité de crème, en augmentant la consistance, visser la vis (C). Pour augmenter la quantité de crème, en diminuant la consistance, dévisser la vis (C).
- D** Ziehen Sie die Schraube (C) bis zum Anschlag an, und drehen Sie sie um 2 Umdrehungen zurück. Zur Reduzierung der Haubenstärke und zur Erhöhung der Haubenkonsistenz muß die Schraube (C) angezogen werden. Zur Erhöhung der Haubenstärke und zur Verminderung der Haubenkonsistenz muß die Schraube (C) gelockert werden.
- E** Apretar completamente el tornillo (C), luego volver hacia atrás 2 vueltas. Para disminuir la cantidad de crema, pero aumentar la consistencia, apretar el tornillo (C). Para aumentar la cantidad de crema, pero disminuir la consistencia, aflojar el tornillo (C).
- P** Apertar completamente o parafuso (C), seguidamente voltar para trás de 2 rotações. Para diminuir a quantidade de crème, mas aumentar a densidade, apertar o parafuso (C). Para aumentar a quantidade de crème, mas diminuir a densidade, desapertar o parafuso (C).



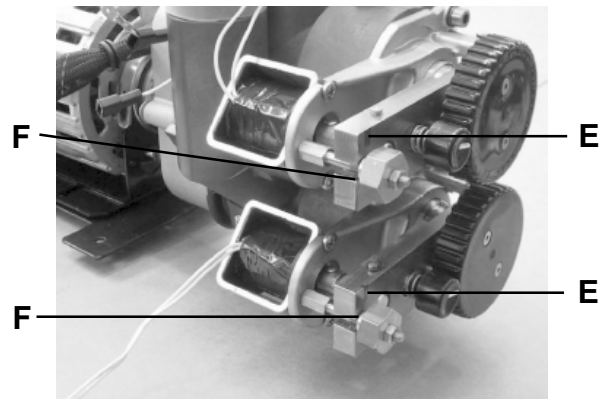
5. Regolazione II^a temperatura caffè - 2nd coffee temperature setting Réglage II température café - Regler 2. Kaffeetemperatur Regulación II^a temperatura café - Regulação II^a. temperatura café

- I** Avvitare completamente la vite (D), poi tornare indietro di circa 7/8 giri.
Per diminuire la temperatura dell'acqua in arrivo sul pannello di caffè, rispetto all'erogazione senza la doppia termica, svitare la vite (D).
- GB** Tighten the screw (D) completely, then turn back 7/8 turns.
To decrease the temperature of the water with respect to the dispensing without double water circuit, loosen the screw (D).
- F** Visser complètement la vis (D), et puis revenir en arrière de 7,8 tours.
Pour diminuer la température de l'eau en entrée sur le panneau du café, par rapport au débit sans la double thermique, dévisser la vis (D).
- D** Ziehen Sie die Schraube (D) bis zum Anschlag an, und drehen Sie sie um etwa 7 - 8 Umdrehungen zurück.
Wenn Sie die Wassertemperatur unter der Temperatur des Kaffees (Abgabereinheit mit doppeltem Thermoelement) einstellen wollen, müssen Sie die Schraube (D) entsprechend lockern.
- E** Apretar completamente el tornillo (D) y volver hacia atrás unas 7/8 vueltas.
Para disminuir la temperatura del agua que llega al panel de café, respecto a la erogación sin el par térmico, aflojar el tornillo (D).
- P** Apertar completamente o parafuso (D), seguidamente voltar para trás de cerca de 7/8 rotações.
Para diminuir a temperatura da água à chegada no painel do café respeito à erogação sem a dupla térmica, desaparafusar o parafuso (D).



6. Variatore macinatura caffè 1-2 - 1-2 Coffee Grinding Variator Variateur moulage café 1.2 - Regler Kaffeemahlwerk 1-2 Variador molienda café 1-2 - Variador da moedura do café

- I** Premere e mantenere premuta la zona indicata con "E".
Inserire uno spessore da 0,4 mm tra il dado e l'involucro dell'elettromagnete (zona indicata con "F").
Serrare dado e controdado, rimuovere lo spessore.
- GB** Press the area marked "E" and keep it pressed.
Insert a 0.4 mm. thickness gauge between the nut and the electromagnet housing (area marked "F").
Tighten the nut and lock nut, remove the thickness gauge.
- F** Appuyer la zone indiquée par la lettre "E" et la garder enfoncée.
Introduire un palpeur de 0,4 mm entre l'écrou et l'enveloppe de l'électro-aimant (zone indiquée par un "F")
Serrer l'écrou ainsi que le contre-écrou, et enlever le palpeur.
- D** Drücken Sie gegen das Teil (E). Führen Sie zwischen der Mutter und dem Gehäuse des Magnetventils (F) einen Dickenmesser mit Stärke 0,4 mm ein.
Ziehen Sie Mutter und Gegenmutter fest, und ziehen Sie den Dickenmesser wieder heraus.
- E** Pulsar y mantener pulsada la zona indicada con "E".
Introducir un calibre de espesor de 0,4 mm entre la tuerca y la cubierta del electromagneto (zona indicada con "F").
Apretar la tuerca y la contratuerca, quitar el calibre de espesor.
- P** Carregar e manter carregada a zona indicada por "E".
Introduzir um medidor de espessura de 0,4 mm entre a porca e o invólucro do electromagnete (zona indicada por "F").
Apertar a porca e o contraporca e remover o medidor de espessura.



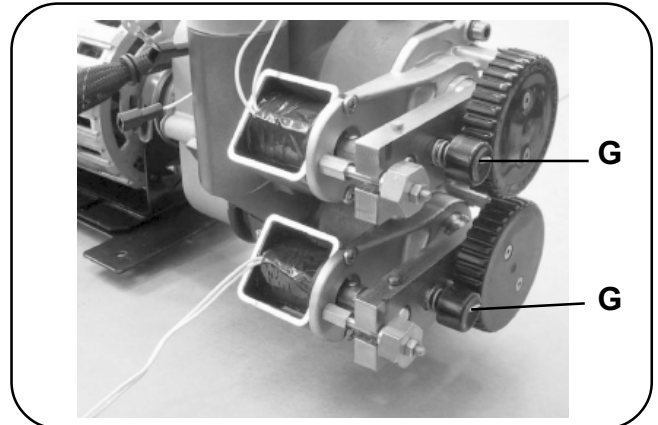
7. Regolazione granulometria - Granulometry Setting Réglage granulométrique - Regler Mahlfeinheit Regulación granulometría - Regulação da granulometria

I Premere e mantenere premuto il pulsante di sblocco (**G**).
Ruotare in senso orario la ghiera graduata per stringere la macinatura (9 - 8 - ...);
aumentare, in programmazione, il tempo di macinatura in modo che la quantità di caffè macinato utilizzata rimanga inalterata.
Ruotare in senso antiorario per allargare la macinatura (9 - 10 - ...);
diminuire il tempo di macinatura.
Effettuare variazioni di 2/3 tacche al massimo alla volta.

GB Press the release key (**G**) and keep it pressed.
Turn the graded ring nut clockwise for a finer grind (9 - 8 - ...).
In programming, increase the grinding time so that the quantity of ground coffee used remains unaltered.
Turn anti-clockwise for a coarser grind (9 - 10 - ...).
Decrease the grinding time.
When increasing/decreasing the texture of the grind, do not exceed 2-3 notches at a time.

F Appuyer sur la touche de déblocage (**G**) et la garder enfoncée.
Tourner l'embout graduée dans le sens des aiguilles d'une montre, de manière à serrer le moulage (9-8,...);
Lors de la programmation, augmenter le délai de moulage de manière à ce que la quantité de café moulu utilisée reste inaltérée.
Tourner dans le sens contraire des aiguilles d'une montre pour élargir le grain (9-10,...);
diminuer la durée de moulage.
Effectuer des changements de 2/3 crans à la fois, au maximum.

D Drücken Sie gegen den Druckschalter zur Entsperrung (**G**).
Drehen Sie den Gewinding zur Einstellung einer feineren Körnung im Uhrzeigersinn (9 - 8 - ...).
Erhöhen Sie während der Programmierung die Mahlzeit so; daß die eingestellte Menge des gemahlten Kaffees unverändert bleibt.
Drehen Sie den Gewinding zur Einstellung einer gröberen Körnung gegen den Uhrzeigersinn (9 - 10 - ...).
Nehmen Sie pro Einstellung keine Veränderungen vor, die um mehr als 2-3 Bezugsmarken hinausgehen.



E Pulsar y mantener pulsada la tecla de desbloqueo (**G**).
Girar en sentido horario el casquillo graduado para apretar la molienda (9-8-...);
aumentar, en programación, el tiempo de molienda de forma que la cantidad de café molido utilizada permanezca inalterada.
Girar en sentido contrario a las agujas del reloj para ensanchar la molienda (9-10-...);
disminuir el tiempo de molienda.
Efectuar variaciones de 2/3 muescas como mucho cada vez.

P Carregar e manter carregado o botão de desbloqueio (**G**).
Rodear em sentido dos ponteiros do relógio através da virola graduada para apertar a moedura (9 - 8 - ...);
aumentar, durante a programação, o tempo de moedura, por forma a que a quantidade de café moído utilizada se mantenha inalterada.
Rodear em sentido contrário aos ponteiros do relógio para alargar a moedura (9-10 ...); diminuir o tempo de moedura.
Proceder a variações de 2/3 entalhes no máximo de cada vez.

8.

Pesatura caffè macinato - Ground Coffee Weighing Pesage café moulu - Abwiegung des gemahlene Kaffees Peso café moído - Pesagem do café moído

I

Spingere verso il basso il condotto superiore sfilandolo dalla sede del convogliatore di uscita del caffè macinato. Rimuovere il condotto superiore (H), la molla (I) e la piastra (L) ad alabarda facendoli passare dietro al gruppo caffè.

Rilevare il tempo di macinatura (dose caffè) impostato sul tasto che si vuole verificare.

Posizionarsi con la paletta (M) di raccolta caffè in corrispondenza del convogliatore di uscita del caffè macinato ed azionare il tasto di selezione da verificare.

Durante la fase di macinatura, prestare attenzione a non far fuoriuscire caffè macinato dalla paletta.

Terminata la fase di macinatura, togliere la paletta dalla macchina e pesare, con una bilancia di precisione, la quantità di caffè macinato.

N.B.: per ottenere un peso reale, consigliamo di effettuare almeno 3+5 prelievi di caffè macinato e rilevarne la media.

GB

Push down the upper tube removing it from the housing of the ground coffee delivery conveyor. Remove upper tube (H), the spring (I) and the plate (L) passing them through to the back of the coffee group.

Read the grinding time (coffee dose) set on the key to be checked. Place coffee collector palette (M) near the ground coffee outlet conveyor and activate the selection key to be checked.

During the grinding phase, ensure that no ground coffee falls from the palette.

Once the grinding is completed, remove the palette from the machine and weigh the ground coffee using precision scales.

N.B. To obtain the true weight, we recommend that 3-5 samples of ground coffee are taken and the average weight recorded.

F

Pousser la conduite supérieure vers le bas en la faisant glisser hors du siège de convoyeur de sortie du café moulu. enlever la conduite supérieure (H), le ressort (I) ainsi que la plaque (L) en les faisant passer derrière le groupe café.

Prendre le temps de moulage (dose café) programmé sur la touche que l'on veut vérifier.

Se placer avec la palette (M) pour recueillir le café, près du convoyeur de sortie du café moulu et utiliser la touche de sélection à vérifier.

Pendant le moulage, faire attention à ne pas faire sortir du café moulu hors de la palette.

Terminée la phase de moulage, enlever la palette de la machine et peser, à l'aide d'une balance de précision, la quantité de café moulu.

N.B. pour obtenir le poids réel, il est conseillé d'effectuer au moins de 3 à 5 prélèvements de café moulu et en relever la moyenne.

D

Drücken Sie die obere Leitung nach unten, indem Sie die Leitung von der Zuführvorrichtung am Auslauf des gemahlene Kaffees abziehen. Bauen Sie die obere Leitung (H), die Feder (I) und die Platte (L) aus, indem Sie diese Teile hinter der Einheit zur Kaffeeabgabe durchführen.

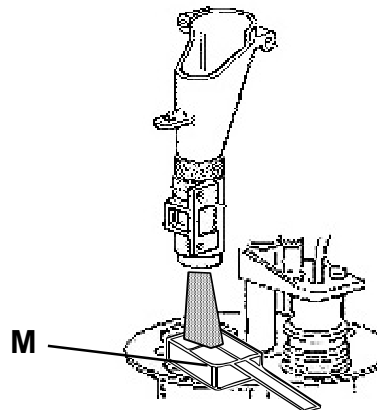
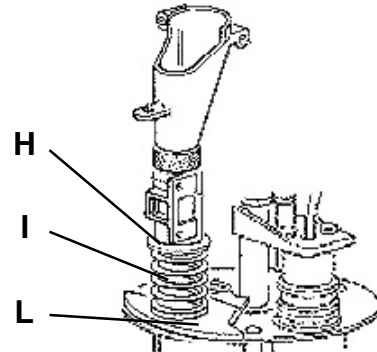
Lesen Sie die auf der Taste eingestellte Mahlzeit (Kaffeedosierung) ab, die verändert werden soll.

Setzen Sie die Schaufel (M) zur Kaffeeaufnahme in die Nähe der Zuführvorrichtung am Auslauf des gemahlene Kaffees, und drücken Sie die zu kontrollierende Wahl Taste.

Achten Sie während des Mahl Vorgangs darauf, daß kein gemahlene Kaffee aus der Schaufel tritt.

Nehmen Sie nach Beendigung des Mahl Vorgangs die Schaufel weg, und wiegen Sie mit einer Präzisionswaage den gemahlene Kaffee.

Zu beachten: Um das genaue Gewicht des gemahlene Kaffees zu erhalten, empfehlen wir, wenigstens drei bis fünf mal abzuwiegen und den Durchschnittswert zu ermitteln.



E

Empujar hacia abajo el conducto superior sacándolo de la sede del transportador de salida del café molido. Extraer el conducto superior (H), el resorte (I) y la placa de alabarda (L) haciéndolos pasar detrás del grupo café.

Medir el tiempo de molienda (dosis café) programado en la tecla que se desea comprobar.

Colocarse con la paleta (M) de recogida café en correspondencia con el transportador de salida del café molido y accionar la tecla de selección que hay que comprobar.

Durante la fase de molienda, tener cuidado en no hacer salir café molido de la paleta.

Una vez terminada la fase de molienda, quitar la paleta de la máquina y pesar, con una balanza de precisión, la cantidad de café molido.

NOTA: para obtener un peso real, aconsejamos efectuar por lo menos 3+5 extracciones de café molido y realizar la media.

P

Empurrar o cano superior para baixo, desfiando-o do alojamento do transportador de saída do café moído. Remover o cano superior (H), a mola (I) e a chapa (L) em alabarda, fazendo-os passar por trás do grupo de café.

Detectar o tempo de moedura (dose café) seleccionado na tecla que se quiser verificar.

Posicionar-se com a pá (M) de recolha do café por baixo do transportador de saída do café moído e accionar a tecla de selecção a verificar.

Durante a fase de moedura, prestar atenção para que o café moído não saia da pá.

Terminada a fase de moedura, retirar a pá da máquina e pesar a quantidade de café moído, com uma balança de precisão.

N.B.: para obter um peso real, aconselhamos efectuar pelo menos 3+5 levantamentos de café moído e detectar a média dos mesmos.

9. Dip-Switch Display - Display Dip-Switch Dip-Switch Display -Dip-Switch-Schalter Display Dip-Switch Display - Dip-Switch Display

I **Attenzione!** Il cambiamento di posizione dei Dip-Switch (N) deve essere effettuato RIGOROSAMENTE a macchina SPENTA.

Nelle condizioni standard i Dip-Switch sono posizionati su OFF. Agendo sui Dip-Switch (N) si attivano le seguenti funzioni:

- DIP 1 = ON simulazione chiave tecnico
- DIP 2 = OFF
- DIP 3 = ON inserimento dati standard (*)
- DIP 4 = ON macchina con contabilità/computer/gettoniera
- DIP 5 = OFF
- DIP 6 = OFF
- DIP 7 = OFF
- DIP 8 = OFF

(*) Al termine delle operazioni di inserimento dati standard, riportare il DIP 3 sulla posizione OFF.

GB **CAUTION!** When changing the position of the Dip-Switch (N), the machine MUST BE SWITCHED OFF.

Under standard conditions, the dip-switches are positioned on OFF.

The dip-switches (N) have the following functions:

- DIP 1 = ON Simulation of engineer's key
- DIP 2 = OFF
- DIP 3 = ON Input of standard (*) data
- DIP 4 = ON Machine with account/computer/coin-card unit functions

- DIP 5 = OFF
- DIP 6 = OFF
- DIP 7 = OFF
- DIP 8 = OFF

(*) Upon completion of the standard data input operations, position DIP 3 to OFF again.

F **Attention !** Le changement de position des Dip-Switch doit être OBLIGATOIREMENT effectué lorsque la machine est ETEINTE.

En phase de position standard, les Dip-Switch sont placés sur OFF.

Utiliser les Dip-Switch (N) pour activer les fonctions suivantes :

- DIP 1 = ON simulation clef technique
- DIP 2 = OFF
- DIP 3 = ON introduction informations standard (*)
- DIP 4 = ON machine à jetons / computer
- DIP 5 = OFF
- DIP 6 = OFF
- DIP 7 = OFF
- DIP 8 = OFF

(*) à la fin des opérations d'introduction des informations standard, remettre le DIP 3 sur la position OFF.

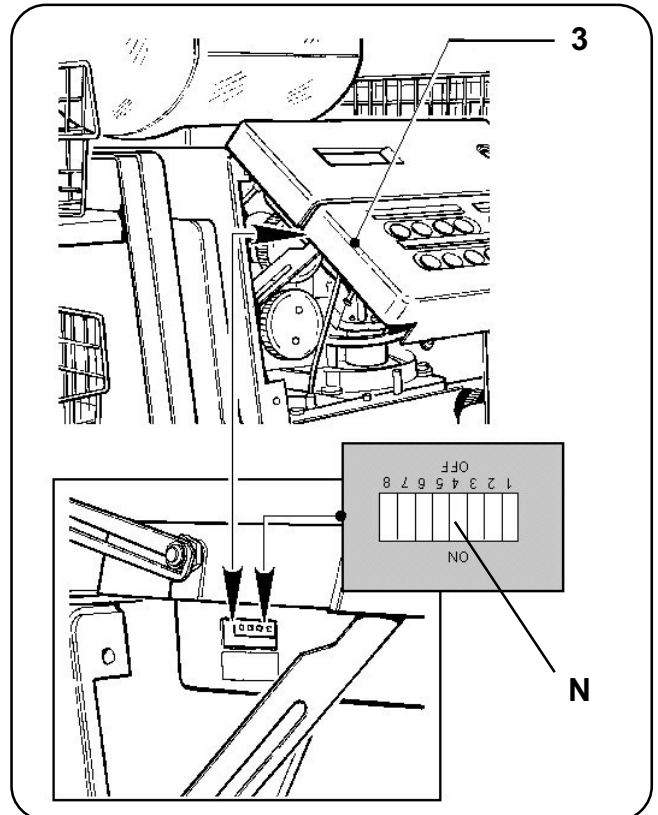
D **Achtung:** Die Verstellung der Dip-Switch-Schalter (N) darf nur bei ABGESCHALTETER Maschine vorgenommen werden!

Bei normalen Betriebsbedingungen müssen die Dip-Switch-Schalter auf OFF gestellt sein. Nachstehend werden die Funktionen bei entsprechender Einstellung der Dip-Switch-Schalter (N) aufgeführt:

- Dip-Switch-Schalter 1 = ON Simulation Monteurschlüssel
- Dip-Switch-Schalter 2 = OFF
- Dip-Switch-Schalter 3 = ON Eingabe Standarddaten (*)
- Dip-Switch-Schalter 4 = ON Maschine mit Funktion Buchführung/ Computer / Münzwerk

- Dip-Switch-Schalter 5 = OFF
- Dip-Switch-Schalter 6 = OFF
- Dip-Switch-Schalter 7 = OFF
- Dip-Switch-Schalter 8 = OFF

(*) Nach Abschluß der Eingabe der Standarddaten muß der Dip-Switch-Schalter 3 auf OFF zurückgestellt werden.



E **¡Atención!** El cambio de posición de los Dip-switch (N) se tiene que efectuar RIGUROSAMENTE con la máquina APAGADA.

En condiciones estándares los Dip-switch están colocados en OFF.

Por medio de los Dip-Switch (N) se activan las siguientes funciones:

- DIP 1 = ON simulación llave técnico
- DIP 2 = OFF
- DIP 3 = ON introducción datos estándares (*)
- DIP 4 = ON máquina con contabilidad/ordenador/ dispositivo fichas

- DIP 5 = OFF
- DIP 6 = OFF
- DIP 7 = OFF
- DIP 8 = OFF

(*) Al final de las operaciones de introducción datos estándares, restablecer el DIP 3 a la posición OFF.

P **Atenção!** A mudança de posição dos Dip-Switch deverá ser efectuada RIGOROSAMENTE com a máquina DESLIGADA.

Nas condições standard os Dip-Switch estão posicionados em OFF.

Actuando nos Dip-Switch (N) activam-se as funções a seguir indicadas:

- DIP 1 = ON simulação chave técnico
- DIP 2 = OFF
- DIP 3 = ON introdução dados standard (*)
- DIP 4 = ON máquina com contabilidade/ computador/caixa das moedas

- DIP 5 = OFF
- DIP 6 = OFF
- DIP 7 = OFF
- DIP 8 = OFF

(*) No fim das operações de introdução dos dados standard, recolocar o DIP 3 na posição OFF.

10. Dip-Switch CPU - CPU Dip-Switch Dip-Switch CPU - Dip-Switch CPU Dip-Switch-Schalter CPU - Dip-Switch CPU

I **Attenzione!**
Il cambiamento di posizione dei Dip-Switch deve essere effettuato **RIGOROSAMENTE** a macchina SPENTA.

Nelle condizioni standard i Dip-Switch sono posizionati su OFF. Agendo sui Dip-Switch (O) si attivano le seguenti funzioni:

- DIP 1 = ON simulazione chiave tecnico
- DIP 2 = ON inibizione lavaggio rapido
- DIP 3 = ON inserimento dati standard (*)
- DIP 4 = OFF interfaccia computer - ON cassa centrale
- DIP 5 = ON blocco selezioni per mancato lavaggio latte (da 4.0.0-7)
- DIP 6 = ON elettrovalvola deviatrice normalmente aperta
- DIP 7 = OFF vedi libretto schemi elettrici
- DIP 8 = OFF vedi libretto schemi elettrici

(*) Al termine delle operazioni di inserimento dati standard, riportare il DIP 3 sulla posizione OFF.

GB **CAUTION!**
When changing the position of the Dip-Switch, the machine **MUST BE SWITCHED OFF.**

Under standard conditions, the dip-switches are positioned on OFF.

The dip-switches (O) have the following functions:

- DIP 1 = ON Simulation of engineer's key
- DIP 2 = ON fast washing block
- DIP 3 = ON Input of standard (*) data
- DIP 4 = OFF computer interface - main body ON
- DIP 5 = ON selection block due to milk wash failure (from 4.0.0-7)
- DIP 6 = ON normally open solenoid valve diverter
- DIP 7 = OFF See electric wiring diagrams booklet
- DIP 8 = OFF See electric wiring diagrams booklet

(*) Upon completion of the standard data input operations, position DIP 3 to OFF again.

F **Attention !**
Le changement de position des Dip-Switch doit être **RIGOREUSEMENT** effectué lorsque la machine est **ETEINTE.**

En phase de standard, les Dip-Switch sont placés sur OFF.

Utiliser les Dip-Switch (O) pour activer les fonctions suivantes:

- DIP 1 = ON simulation clef technique
- DIP 2 = ON inhibition lavage rapide
- DIP 3 = ON introduction informations standard (*)
- DIP 4 = OFF interface ordinateur-ON caisse centrale
- DIP 5 = ON blocage sélections à cause d'un non lavage du lait (de 4.0.0-7)
- DIP 6 = ON électrovanne déviatrice normalement ouverte.
- DIP 7 = OFF voir livret des schémas électriques
- DIP 8 = OFF voir livret des schémas électriques

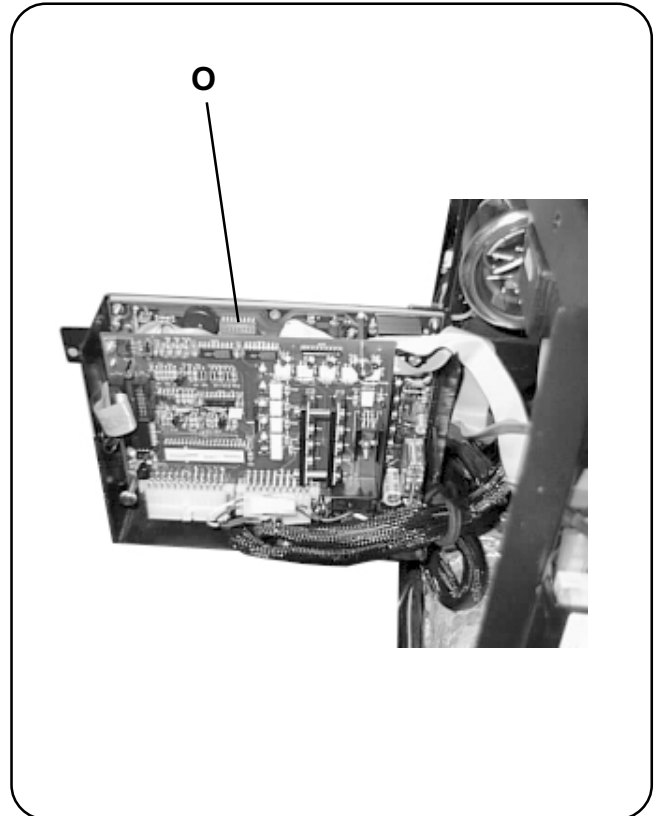
(*) à la fin des opérations d'introduction des informations standard, remettre le DIP 3 sur la position OFF.

D **Achtung:**
Die Verstellung der Dip-Switch-Schalter darf nur bei **ABGESCHALTETER** Maschine vorgenommen werden!

Bei normalen Betriebsbedingungen müssen die Dip-Switch-Schalter auf OFF gestellt sein. Nachstehend werden die Funktionen bei entsprechender Einstellung der Dip-Switch-Schalter (O) aufgeführt:

- DIP 1 = ON Simulation Monteurschlüssel
- DIP 2 = ON Ausschluß Schnellspülung
- DIP 3 = ON Eingabe Standarddaten (*)
- DIP 4 = OFF Schnittstelle Computer - ON zentrales Gehäuse
- DIP 5 = ON Sperrung Selektionen wegen nicht erfolgter Spülung des Milchkreises (von 4.0.0-7)
- DIP 6 = ON Magnetventil Umleitventil, normalerweise geöffnet
- DIP 7 = OFF siehe Schaltpläne
- DIP 8 = OFF siehe Schaltpläne

(*) Nach Abschluß der Eingabe der Standarddaten muß der Dip-Switch-Schalter 3 auf OFF zurückgestellt werden.



E **¡Atención!**
El cambio de posición de los Dip-switch (O) se tiene que efectuar **RIGOROSAMENTE** con la máquina **APAGADA.**

En condiciones estándares los Dip-switch están colocados en OFF.

Por medio de los Dip-Switch (O) se activan las siguientes funciones:

- DIP 1 = ON simulación llave técnico
- DIP 2 = ON inhibición lavado rápido
- DIP 3 = ON introducción datos estándares (*)
- DIP 4 = OFF interfaz ordenador - ON caja central
- DIP 5 = ON bloqueo selecciones por falta de lavado leche (de 4.0.0-7)
- DIP 6 = ON electroválvula de derivación normalmente abierta
- DIP 7 = OFF véase manual esquemas eléctricos
- DIP 8 = OFF véase manual esquemas eléctricos

(*) Al final de las operaciones de introducción datos estándares, restablecer el DIP 3 a la posición OFF.

P **Atenção!**
A mudança de posição dos Dip-Switch deverá ser efectuada **RIGOROSAMENTE** com a máquina **DESLIGADA.**

Nas condições standard os Dip-Switch estão posicionados em OFF. Actuando nos Dip-Switch (O) activam-se as funções a seguir indicadas:

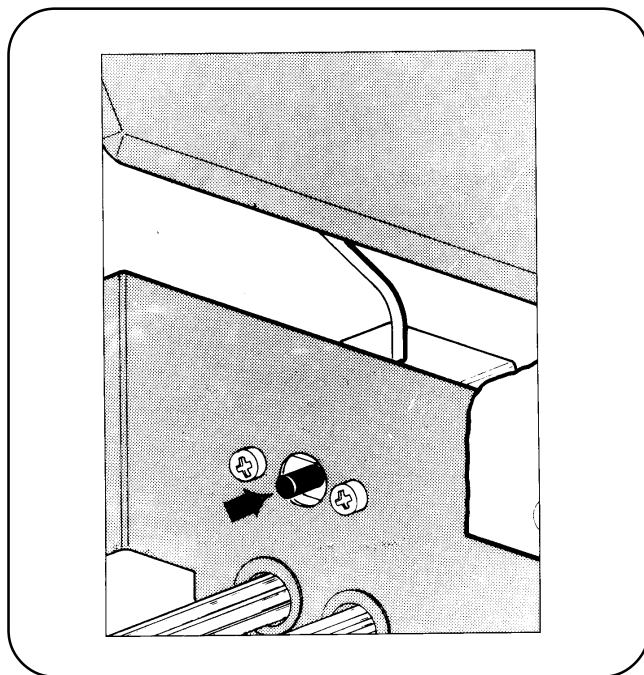
- DIP 1 = ON simulação chave técnico
- DIP 2 = ON inibição da lavagem rápida
- DIP 3 = ON introdução dados standard (*)
- DIP 4 = OFF interface computador - ON caixa central
- DIP 5 = ON bloqueio seleções por falta de lavagem leite (de 4.0.0-7)
- DIP 6 = ON electroválvula desviadora geralmente aberta
- DIP 7 = OFF ver manual esquemas eléctricos
- DIP 8 = OFF ver manual esquemas eléctricos

(*) No fim das operações de introdução dos dados standard, recolocar o DIP 3 na posição OFF.

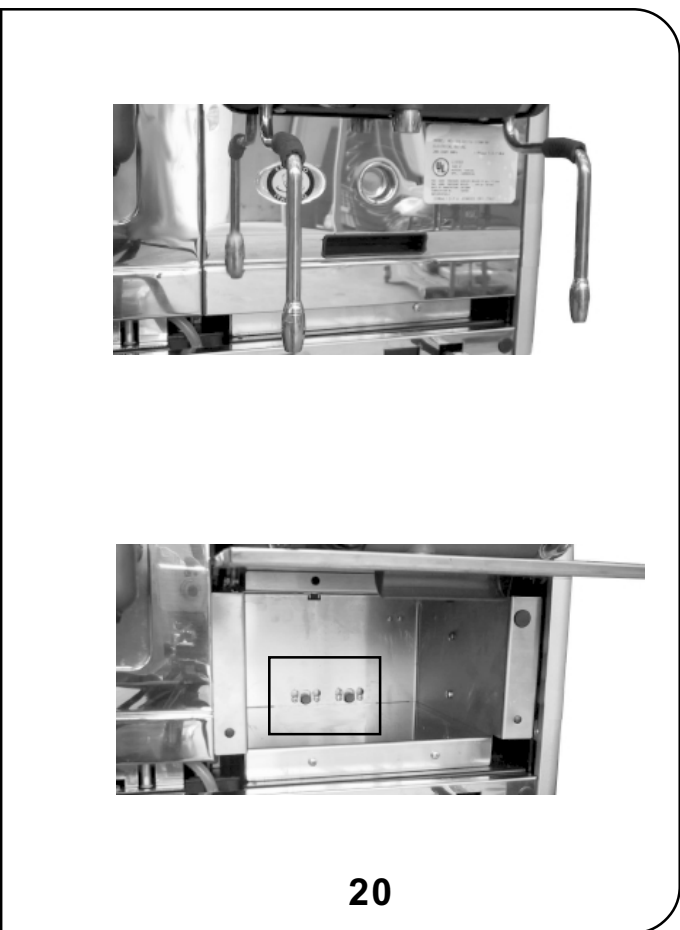
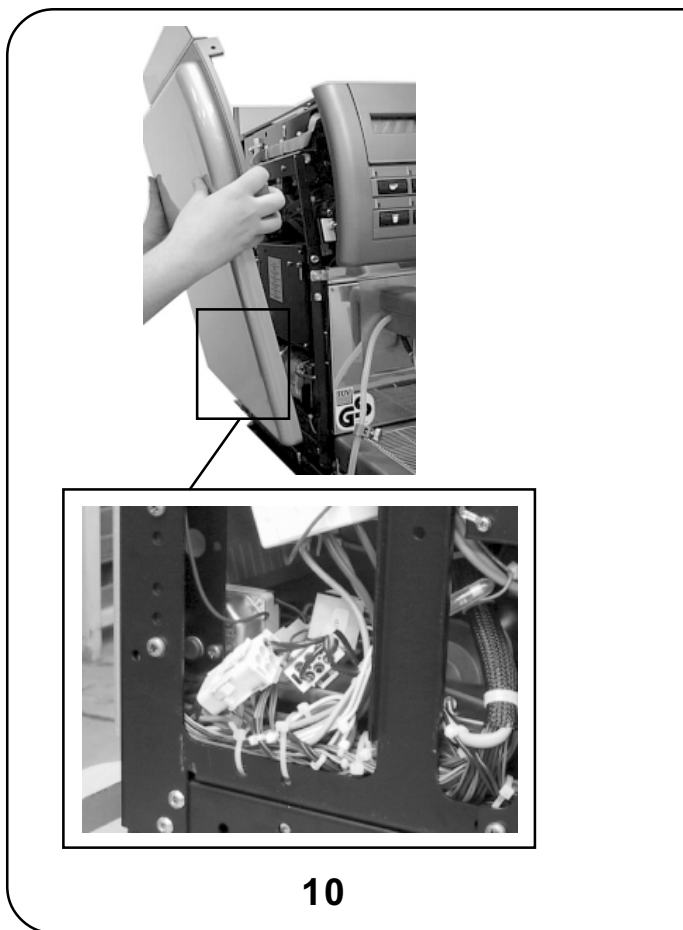
11.

Termostato di sicurezza - Safety thermostat Thermostat de sureté - Sicherheitsthermostat Termostato de seguridad - Termostato de segurança

- I** In caso di intervento del termostato, riarmare
- GB** In case of thermostat intervention, switch on again
- F** En cas d'intervention du thermostat, brancher de nouveau
- D** Falls der Thermostat ausgelöst wird, ihn wiederenschalten
- E** En caso de intervención del thermostat, reencender de nuevo
- P** En caso de incarvenção do termostato, reacender de novo



UBICAZIONE TERMOSTATO DI SICUREZZA - LOCATION OF THE SAFETY THERMOSTAT - EMLACEMENT DU THERMOSAT DE SECURITE POSITION DES SICHERHEITSTHERMOSTATS - UBICACIÓN TERMOSTATO DE SEGURIDAD - LOCALIZAÇÃO DO TERMÓSTATO DE SEGURANÇA



ANOMALIE/GUASTI - DEFECTS/MALFUNCTIONS
ANOMALIES/AVARIES - ANOMALIEN/STÖRUNGEN
ANOMALÍAS/AVERÍAS - ANOMALIAS/AVARIAS

- I** Anomalie - Guasti
- GB** Defects - Malfunctions
- F** Anomalies - Avaries
- D** Anomalien - Störungen
- E** Anomalías - Averías
- P** Anomalias - Avarias

Anomalien - Störungen

1. Störungsmeldungen bei normalen Betriebsbedingungen

CODE	STÖRUNGSURSACHE	MASSNAHME
"01" MASCHINE KALT	KTY-Kaffee-Boiler in Kurzschluß. Anschlüsse (Stift 2-11 von Y3 CPU-Karte und KTY) in Kurzschluß. Fehler CPU-Karte.	KTY-Kaffee-Boiler austauschen. Anschlüsse kontrollieren. CPU-Karte austauschen.
"02" MASCHINE KALT	KTY-Kaffee-Boiler unterbrochen. Anschlüsse (Stift 2-11 von Y3 CPU-Karte und KTY) unterbrochen. Fehler CPU-Karte.	KTY-Kaffee-Boiler austauschen. Anschlüsse kontrollieren. CPU-Karte austauschen.
"03" MASCHINE KALT	Der Kaffee-Boiler erreicht innerhalb 45 Minuten nicht die eingestellte Temperatur. - Keine Versorgung des Heizwiderstands. - Unterbrechung im Heizwiderstand des Boilers. - Thermostat mit automatischer Neubewehrung (TB1) defekt. - Anschlüsse (Stift 11-12 von Y4 CPU und Halbleiterrelais) unterbrochen. - Halbleiterrelais zur Regelung des Heizwiderstands defekt. - Fehler im Ausgang der CPU-Karte.	Versorgungsphase kontrollieren. Heizwiderstand austauschen. Thermostat (TB1) austauschen. Anschlüsse kontrollieren. Halbleiterrelais austauschen. CPU-Karte austauschen.
"04" MASCHINE KALT	KTY-Kolben der Einheit in Kurzschluß. Anschlüsse (Stift 2-12 von Y3 CPU und KTY) in Kurzschluß. Fehler CPU-Karte.	KTY-Kolben austauschen. Anschlüsse kontrollieren. CPU-Karte austauschen.
"05" MASCHINE KALT	KTY-Kolben der Einheit unterbrochen. Anschlüsse (Stift 2-12 von Y3 CPU und KTY) unterbrochen. Fehler CPU-Karte.	KTY-Kolben austauschen. Anschlüsse kontrollieren. CPU-Karte austauschen.
"06" MASCHINE KALT	Der Kolben der Einheit hat innerhalb von 45 Min. nicht die eingestellte Temperatur erreicht. - Heizwiderstand Kolben unterbrochen. - Anschlüsse (Stift 22-13 von Y4 CPU und KTY) unterbrochen. - Fehler im Ausgang der CPU-Karte.	Widerstand austauschen. Anschlüsse kontrollieren. CPU-Karte austauschen.
"07" MASCHINE KALT	Der Heizkessel hat innerhalb von 45 Min. nicht die eingestellte Temperatur erreicht. - Keine Versorgung des Heizwiderstands. - Zuschaltung Sicherheitsthermostat. - Druckschalter falsch eingestellt oder defekt. - Anschlüsse (Stift 7-13 von Y4 CPU und Halbleiterrelais) unterbrochen. - Halbleiterrelais zur Regelung des Heizwiderstands defekt - Fehler im Ausgang der CPU-Karte.	Versorgung kontrollieren. Sicherheitsthermostat neu bewehren. Druckschalter neu einstellen oder austauschen. Anschlüsse kontrollieren. Halbleiterrelais austauschen. CPU-Karte austauschen.
"08" MASCHINE KALT	KTY Heizkessel in Kurzschluß. Anschlüsse (Stift 1-2 von Y3 CPU und KTY) in Kurzschluß. Ausfall CPU-Karte	KTY Heizkessel austauschen. Anschlüsse kontrollieren. CPU-Karte austauschen.
"09" MASCHINE KALT	Unterbrechung KTY Heizkessel. Unterbrechung Anschlüsse (Stift 1-2 von Y3 CPU und KTY). Ausfall CPU-Karte.	KTY Heizkessel austauschen. Anschlüsse kontrollieren. CPU-Karte austauschen.
"10" - "11" GRUPPE BLOCKIERT	Einheit bewegt sich nicht / Einheit bewegt sich, die Phase wird jedoch innerhalb von 8 Sek. nicht abgeschlossen. - Mechanische Rotationsbehinderung. - Motor der Einheit defekt. - Anschlüsse (Stift 14-15 von CPU und Motor) unterbrochen. - Endschalte F1 oder F2 defekt. - Fehler im Ausgang der CPU-Karte.	Rotationsbewegung kontrollieren. Motor der Einheit austauschen. Anschlüsse kontrollieren. Endschalter F1 oder F2 austauschen. CPU-Karte austauschen
"12" UNREGELMÄSSIGE DOSIERUNG	Während der Abgabe von Getränken auf Kaffeebasis werden die vom Zählwerk des volumetrischen Dosierers ausgehenden Signale innerhalb 10 Sek. nicht gespeichert. - Exzessive Dosierung gemahlener Kaffee. - Dusche, Filter und/ oder Leitungen verstopft. - Volumetrischer Dosierer defekt. - Anschlüsse (Stift 7-8-10 von Y3 CPU und volumetrischer Dosierer) unterbrochen oder in Kurzschluß. - Fehler CPU-Karte.	Dosierung des gemahlene Kaffees reduzieren. Dusche, Filter und/ oder Leitungen reinigen. Dosierer austauschen. Anschlüsse kontrollieren. CPU-Karte austauschen.

Anomalien - Störungen

1. Störungsmeldungen bei normalen Betriebsbedingungen

CODE	STÖRUNGSURSACHE	MASSNAHME
'13' UNREGELMÄSSIGE DOSIERUNG	Während der Abgabe von Getränken auf Kaffeebasis hat sich die Einheit verstellt und der Status des Endschalters FC1 hat sich verändert. - Falsche Einstellung der Nocken der Einheit. - Kein Befehl zur Abschaltung der Einheit (CPU-Karte).	Nocken neu einstellen. CPU-Karte austauschen.
'15' WASSER FEHLT	Keine Rückstellung des Wasserstands im Heizkessel innerhalb 10 Minuten. - Kein Leitungswasser. - Magnetventil Heizkesselversorgung (Evc) defekt. - Zuleitungen verstopft. - Anschlüsse (Stift 19-13 von Y4 CPU und Evc) unterbrochen.	Hahn Leitungswasser öffnen. Magnetventil (Evc) reinigen oder austauschen. Zuleitungen reinigen oder austauschen. Anschlüsse kontrollieren.
'20' STÖRUNG DISPLAY	Die Batterie des eingebauten Uhrwerks ist leer.	Neue Batterie einsetzen.
'23' STÖRUNG CPU	Störung im EEPROM-Speicher.	CPU-Karte austauschen.
'24' HOHE PANNUNG	Bei Einschaltung der Maschine kontrolliert die CPU-Einheit die auf der CPU-Karte präsente Gleichspannung (Anzeige im 2. ANZEIGENFELD MANUALBETRIEB). Wird eine Spannung über 13,9 V angetroffen, so wird eine Störungsmeldung ausgegeben. - Falsche Versorgungsspannung. - Defekt Spannungswandler TR1.	Kontrolliere Sie die Stellung des Steckverbinders Spannungsumschaltung. Spannungswandler TR1 austauschen.
'25' NIEDRIGE SPANNUNG	Bei Einschaltung der Maschine kontrolliert die CPU-Einheit die auf der CPU-Karte präsente Gleichspannung (Anzeige im 2. ANZEIGENFELD MANUALBETRIEB). Wird eine Spannung unter 11,3 V angetroffen, so wird eine Störungsmeldung ausgegeben. - Falsche Versorgungsspannung. - Defekt Spannungswandler TR1.	Kontrolliere Sie die Stellung des Steckverbinders Spannungsumschaltung. Spannungswandler TR1 austauschen.
'29" MASCHINE KALT	Kurzschluß Sonde Wasserdampf. Kurzschluß in Verkabelung. Ausfall Karte Adapter.	Unterbrechung Sonde Wasserdampf. Unterbrechung in Verkabelung. Ausfall Karte Adapter.
'30" MASCHINE KALT	Unterbrechung Sonde Wasserdampf. Unterbrechung in Verkabelung. Ausfall Karte Adapter.	Sonde Wasserdampf austauschen. Kabelanschlüsse kontrollieren. Karte Adapter austauschen.

Anomalien - Störungen

2. Störungsmeldungen während der Programmierung 'Menü Display'

CODE	STÖRUNGSURSACHE
"00"	werkseitige Karteninitialisierung.
"14"	Wahlkosten Kaffee mit Wasserdosierung auf Null programmiert.
"16"	keine Verbindung der Computersysteme über serielle Leitung.
"18"	Keine Spülung des Milchkreislaufs (12 Std. nach der ersten Milchabgabe).
"19"	Keine Spülung des Kaffeekreislaufs (72 Std. nach letzter Spülung).
"21"	Übertragungsfehler Modem - PC.
"26"	Kein automatischer Aufruf von CTS.
"95 - 96 - 97 - 98 - 99"	Eingabe der Standarddaten.

Zu beachten: Im 'Menü Display' werden ebenfalls die Codes der vorstehend aufgeführten Störungen abgebildet.

Störung 1	
E=xx/1	h00012:40 ◀
E=xx/1	h00007:15
E=xx/0	h00000:23

"E=xx/0" Störung der Displaykarte.
 "E=xx/1" Störung der CPU-Karte.

Die angezeigte Uhrzeit stellt die Differenz zwischen der effektiven Uhrzeit und der Zeit des Störungsauftritts dar (bei 'Störung 1'). Bei allen anderen Störungen (z. B. 'Störung 2') stellt die Uhrzeit die Differenz zwischen der Zeit des Störungsauftritts und der Zeit des vorhergegangenen Störungsauftritts dar. Die Meldung 'h00000:00' zeigt an, daß die Störung gleichzeitig mit der vorhergegangenen Störung aufgetreten ist.

3. Weitere Störungsmeldungen

CODE	STÖRUNGSURSACHE	MASSNAHME ZUR BEHEBUNG
'Keine Zuschaltung Maschine'	alscher Anschluß zwischen Schaltkasten zur Stromversorgung und Maschine. Aktivierung der Automatiksicherungen. TR-Trafo defekt. Aktivierung der Sicherungen der Karte SCM. Hauptschalter defekt.	Anschlüsse und Stellung des Hauptschalters kontrollieren. Sicherungen neu bewahren. TR-Trafo kontrollieren / austauschen. Sicherungen der Karte SCM austauschen. Hauptschalter kontrollieren / austauschen.
'Störung Tastatur Programmierung'	Aktivierung der Sicherungen der Karte SCM. Hauptschalter IG oder IS defekt. Wenn die Störung nach Übertragung der STANDARDATEN (über Dip-Switch-Schalter 3 der Display-Karte) weiterhin vorliegt, kontrollieren: - Tastatur Programmierung; - Display-Karte.	Tastatur Programmierung austauschen. Display-Karte austauschen.
'Störung Wahlkosten'	Rufen Sie das Anzeigenfeld ' Programmierung Wahlkosten - Drücken Sie eine Wahlkosten ' auf, und drücken Sie eine Wahlkosten. Vergewissern Sie sich, daß die gedrückte Wahlkosten auf dem Display abgebildet wird. Bei nicht stabiler Abbildung kontrollieren: - das 14-polige Flachkabel zur Verbindung CPU- und DISPLAY-Karten und des MAHLWERKS (SCM); - den Anschluß der Tastatur zur Selektion von Heißwasser.	14-poliges Flachkabel austauschen. Anschlüsse kontrollieren.
'Störung Mahlwerk'	Aktivierung des Motorschutzschalters (Überhitzung). Fremdkörperpräsenz in der Kammer des Mahlwerks. Anschlüsse zwischen Motor und der Karte des Mahlwerks (SCM) unterbrochen oder defekt. Karte Mahlwerk (SCM) defekt. Relais MD1 oder MD2 defekt. Kondensatoren des Mahlwerkmotors defekt. Mahlwerkmotor defekt.	Motor abkühlen lassen und die vorschriftsmäßige Funktion kontrollieren. Mahlkammer öffnen, kontrollieren und reinigen. Anschlüsse kontrollieren. Karte Mahlwerk (SCM) austauschen. Relais MD1 oder MD2 austauschen. Kondensatoren austauschen. Mahlwerkmotor austauschen.